

Chronik Saison 2013–14

SGA–Sportkegler bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren A und B in Weinheim

1. Juni 2014 von von SGA Sportkegeln

Jörg Hettinger(A), Alois Lauer(B) bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren

Am vergangenen Wochenende fanden die Deutschen Meisterschaften der Sportkegler der DCU (Deutsche Classic–Kegler Union) in Weinheim statt. Hierfür hatten sich mit Alois Lauer bei den Senioren B und Jörg Hettinger (Senioren A) zwei Spieler der SGA qualifiziert. 24 Starter gingen am Samstag im Vorlauf auf die Bahnen. Von diesen qualifizierten sich die besten 12 für den Endlauf am Sonntag.

Alois fand im Vorlauf leider nicht zu seinem Spiel und belegte am Ende mit 405 Platz 22. Besser lief es für Jörg. Mit 457 Kegel lag er nach dem Vorlauf auf Platz 10. Im Endlauf konnte er zwar nicht ganz an die Leistung des Vortages anknüpfen, konnte sich mit 442 aber dennoch um einen Platz verbessern und belegte somit am Ende mit insgesamt 899 Kegel einen sehr guten 9. Platz.

30.05.2014 Julia–Marie Kluge mit 288 Kegel Hessenmeisterin

Julia–Marie Kluge wird Hessenmeisterin bei den U10 Jugendmeisterschaften

Am Samstag den 17 Mai 2014 fanden in Offenbach/Main bei der TSG 1847 Bürgel die Einzelmeisterschaften der Hessischen Sportkegler in der Disziplin U10 statt. Die Jugendlichen absolvieren in dieser Disziplin 4x20 Wurf auf das Volle Bild mit einer 12cm Kugel.

Von der SGA gingen insgesamt 6 Spieler an den Start.

Bei den Mädchen wurde **Julia–Marie Kluge mit 288 Kegel Hessenmeisterin**. Zum ersten Mal auf fremden Bahnen haben die anderen drei Mädchen gespielt. **Melissa Diefenbach erzielte mit 250 Kegel den 3. Platz**. Emily Rziha erreichte 195 Kegel, Layla Knebel 187 Kegel.

Philip Kieslich erzielte mit 312 Kegel das beste Ergebnis der SGA–Spieler und wurde in seiner Altersklasse 5. **Nils Kraemer** spielte 231 Kegel. Beide Jungen wechseln jetzt ebenso wie Julia–Marie in die nächste Altersklasse mit der nächstgrößeren Kugel (14cm).

Als Geschenk hat jeder Teilnehmer ein Sprungseil erhalten.

Julia-Marie Kluge mit 288 Kegel Hessenmeisterin

Am Samstag den 17 Mai 2014 fanden in Offenbach/Main bei der TSG 1847 Bürgel die Einzelmeisterschaften der Hessischen Sportkegler in der Disziplin U10 statt. Die Jugendlichen absolvieren in dieser Disziplin 4x20 Wurf auf das Volle Bild mit einer 12cm Kugel.

Von der SGA gingen insgesamt 6 Spieler an den Start.

Bei den Mädchen wurde **Julia-Marie Kluge mit 288 Kegel Hessenmeisterin**. Zum ersten Mal auf fremden Bahnen haben die anderen drei Mädchen gespielt. **Melissa Diefenbach erzielte mit 250 Kegel den 3. Platz**. Emily Rziha erreichte 195 Kegel, Layla Knebel 187 Kegel.

Philip Kieslich erzielte mit 312 Kegel das beste Ergebnis der SGA-Spieler und wurde in seiner Altersklasse 5. **Nils Kraemer** spielte 231 Kegel. Beide Jungen wechseln jetzt ebenso wie Julia-Marie in die nächste Altersklasse mit der nächstgrößeren Kugel (14cm).

Als Geschenk hat jeder Teilnehmer ein Sprungseil erhalten.

18.05.2014 Hessische Einzelmeisterschaften 17.- 18.05.2014

SG-Arheilgen Sportkegler qualifizieren sich für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften

Am vergangenen Wochenende fanden die Hessischen Einzelmeisterschaften der Sportkegler statt für die sich über die Bezirksmeisterschaften wieder einige Sportlerinnen und Sportler der SGA qualifizieren konnten. Erstmals wurden in allen Altersklassen der Aktiven in einem neuen Modus gespielt: Ein Vorlauf am Samstag mit jeweils 24 Teilnehmer(innen) und ein Endlauf am Sonntag mit den besten 12 Spieler(innen) aus dem Vorlauf. Dabei starteten für die SGA:

Seniorinnen B: Ute Schlapmann Platz 17 mit 361 Kegel, qualifiziert zu den Deutschen Meisterschaften in der neuen Altersklasse des DKBC Seniorinnen C, am 28.06. in Ravensburg.

Seniorinnen A: Jozefa Samulnik Platz 19 mit 402 Kegel

Frauen: Helga Helfesrieder Platz 13 mit 422.

Senioren B: Günter Hauck Platz 23 mit 423 Kegel, Alois Lauer (2ter bei den Bezirksmeisterschaften 390,465,450) Platz 10 mit 878 Kegel (449 Vorlauf, 429 Endlauf), qualifiziert zu den Deutschen Meisterschaften am 31.05. in Weinheim.

Senioren A: Jörg Hettinger (4ter bei den Bezirksmeisterschaften 418,442,460) Platz 9 mit 896 Kegel (459 Vorlauf, 437 Endlauf), qualifiziert zu den Deutschen Meisterschaften am 31.05. in Weinheim.

U 23 männlich: Dennis Barz Platz 21 mit 888 Kegeln.

18.Spieltag Jörg Engel für 700 Spiele geehrt

06.04.2014

Da1 SG Arheilgen beenden die Saison mit einem Sieg gegen Gräfenhausen 2653 : 2349

Hessenliga SG Arheilgen –SKG Gräfenhausen (18. Spieltag) Moni 479

Am 18. Spieltag der Hessenliga hatten die Damen der SG Arheilgen die Spielerinnen aus Gräfenhausen zu Gast. Auch das letzte Spiel wollten die Mädels der SGA für sich entscheiden. Für die Gastgeberinnen starteten **Monika Stein** mit starken **479** Kegel und **Helga Helfesrieder** mit guten **456** Kegel und konnten damit bereits einen Vorsprung von 173 Kegel auf das Konto der SGA verbuchen. In der Mittelpaarung erspielten **Iris Geider 455** Kegel und Sonja Mohr 389 Kegel, sodass der Vorsprung vor der Schlusspaarung auf 207 Kegel anstieg. Somit war das Spiel eigentlich schon entschieden. Auch Stephanie Thiede mit 448 Kegel und Martina Rose mit 426 Kegel wollten sich nichts nachsagen lassen und bauten die Differenz auf 304 Kegel aus. Somit holte man im letzten Spiel der Saison den Sieg mit 2653:2349 Kegel nach Hause. Durch eine hervorragende Rückrunde konnte die SGA den zweiten Tabellenplatz in der Hessenliga sichern.

He1 SKG Gräfenhausen – SGA 5487 : 5342

Niederlage am letzten Spieltag. Am letzten Spieltag Spieltag der Saison ging es für die Kegler der SGA zum Derby nach Gräfenhausen. Beide Teams sind Punktgleich im oberen Tabellendrittel zu finden, deswegen wollte man die Partie spannend halten. Dies gelang am Start auch gleich sehr gut, **Alois Lauer** mit **910** Kegel und Jörg Hettinger mit 865 Kegel holten auch gleich einen Vorsprung heraus. Mit 8 Kegel Vorsprung starteten Ralf Henke und Sascha Wesp. Das Mittelpaar aus Gräfenhausen war aber zu Stark. **Ralf** mit **909** Kegel und Sascha mit 848 Kegel gaben 114 Kegel ab. Mit diesem großen Rückstand gingen Harrald Kauck und Thomas Langjahr auf die Bahn. Beide spielten nochmal sehr gute Ergebnisse, **Thomas** mit **913** und Harald mit 897 konnten aber den Rückstand auch nicht verkürzen. So verlor man die Partie mit 5487:5342. Die SGA belegt nun in der Abschlusstabelle den 5 Platz.

Da2 SGA 2 – Fortuna Darmstadt 2 1568 : 1309

Die 2. Damenmannschaft hatte FortunaDarmstadt 2 als Gast. Jozefa Samulnik 433 und Ute Schlapmann mit 345, Carmen Engel mit 373 und Mechthild Wissing mit 417 Kegel.

He2 SGA 2 – Nauheim 2 5080 : 5058

Eigentlich ohne große Hoffnungen auf einen Sieg zum Saisonende ging man in das letzte Heimspiel in dieser Runde. Willi Brandl (832 Holz) und Günter Hauck (809 Holz) hatten leider einen Rückstand von 80 Holz eingespielt. Dirk Eich (852 Holz) und Markus Hesse (832 Holz) machten 25 Holz gut. Heinz Kauck (869 Holz) und Dennis Dörrsieb (886 Holz) spielten locker auf und machten Bahn um Bahn Holz gut. So stand am Ende ein Plus von 22 Holz auf der Seite der SGA Herren 2 und man freute sich über 2 Punkte zum Abschluss der Runde.

He3 SG Arheilgen 3 – Rot Weiß Nauheim 2396 : 2383

Zu Beginn des Spieles wurde **Jörg Engel** für sein **700. Spiel** im Trikot der SG Arheilgen vom stellv. Vorsitzenden Stephan Dörrsieb und Sportwart Sascha Wesp geehrt. Jörg begann seine Kegelkarriere vor mehr als 30 Jahren als Jugendlicher und feierte in den unterschiedlichsten Herrenmannschaften etliche Erfolge. Auch ehrenamtlich hat er sich als langjähriger Anlagewart bei der SGA, aber auch im Verband als Sport-, Pressewart und Obmann sowie seit ca. 2 Wochen als Sektionspräsident um den Kegelsport verdient gemacht. Die Kegelsportabteilung gratuliert Jörg zu seinem 700. Spiel ganz herzlich und wünscht ihm noch viele gesunde Jahre als Sportkegler. Das Spiel begann für die Arheilger nicht gut. Erich Hafner (387) und Stephan Dörrsieb (392) mussten einen deutlichen Rückstand hinnehmen. Doch schon in der Mittelpaarung mit Niklas Kretschmann (429) und Lui Traser (360) begann die erfolgreiche Aufholjagd. Letztlich sicherten Jörg Engel (407) und Harry Rentz (423) den knappen Sieg.

Soma Mix SGA – SKG Gräfenhausen 1247 : 1532

Am 18. und letzten Spieltag hatte die Soma der SG–Arheilgen die SKG Gräfenhausen zu Gast. In der Startpaarung spielten Heike Menger 346 Kegel und Inge Eichhorn, welche durch Astrid Debus ausgewechselt wurde zusammen 253 Kegel, sodass die Schlusspaarung mit einem Rückstand von 147 Kegel auf die Bahn gehen musste. Hier spielten Inge Traser 390 Kegel und Sabrina Gutheil 258 Kegel. Die Mannschaft verlor ihr Spiel mit 1247 : 1532.

1. Damen und Herren siegreich Harald wirft 960

23. März 2014 von von SGA Sportkegeln

Da1 Hessenliga SKG Neuenhaßlau – SG Arheilgen 2457 : 2606

Am 17. Spieltag reisten die Damen der SGA zum Auswärtsspiel auf die unbekanntenen Bahnen, nach Neuenhaßlau. Den Tabellenvorletzten nicht unterschätzend war man voller Spannung ins Spiel gestartet. Monika Stein 411 Kegel und **Helga Helfesrieder 457 Kegel** konnten sogleich einen Vorsprung von 54 Kegeln sichern. In der Mittelpaarung erspielten **Iris Geider 453 Kegel** und Sonja Mohr 433 Kegel einen weiteren Vorsprung von 75 Kegel. Stephanie Thiede 420 Kegel und Martina Rose 432 Kegel konnten ganz entspannt den Sieg mit 2606:2457 Kegel für die SGA sichern. Zum letzten Spieltag in 14 Tagen werden die Damen aus Gräfenhausen bei der SGA erwartet.

He1 SGA – SVS Griesheim 5379 : 5296 Harald 960 (642+318) Jörg 911 Ralf 909

Zum letzten Heimspiel der Saison hatten wir mit der 1. Herrenmannschaft der SGA–Sportkegler den Tabellennachbarn SVS Griesheim zu Gast. Natürlich wollten wir mit einer guten Leistung und einem Sieg an unsere sehr gute Saisonleistung anknüpfen. Wie erwartet wurde bereits in der Startpaarung klar das auch diese Begegnung spannend verlaufen würde. Alois Lauer mit ordentlichen 862 und **Jörg Hettinger** mit sehr guten **911 Kegel** konnten einen knappen 12–Kegel–Vorsprung erkämpfen. So ging es auch in der Mittelpaarung weiter. Mal zogen die Gäste bis auf 40, 50 Kegel davon, dann wieder konnten Ralf Henke und Andreas Klein den gleichen Vorsprung für uns verzeichnen. Am Ende mussten die beiden trotz sehr guter Ergebnisse (**Ralf – 909**, Andreas – 890) 12 Kegel abgeben, wodurch es vor der Schlusspaarung unentschieden stand. Hier legte **Harald** Kauck einen super Start hin, nach den ersten **100 Kugeln** hatte er bereits **511 Kegel** auf der Anzeige stehen. Das bedeutete zum einen Vereinsrekord, zum anderen einen deutlichen Vorsprung von 96 Kegel. Da Harald und auch Thomas Langjahr auf der dritten Bahn nicht an die Ergebnisse der vorherigen Bahnen rankamen und die beiden Gastspieler hier sehr gute Ergebnisse erzielten schmolz der Vorsprung zwischenzeitig auf 40 Kegel zusammen. Am Ende jedoch konnten die Gäste nicht mehr mit Harald und Thomas mithalten und die beiden fuhren mit 847 (Thomas) und hervorragenden **960 Kegel (642/318) Harald** einen 83–Kegel–Vorsprung ein. Mit 5379 : 5296 hatten wir am Ende gegen SVS Griesheim die Oberhand behalten. Mit diesem Erfolg können wir auch bei einer Niederlage im letzten Spiel nicht mehr hinter Rang 5 der Tabelle rutschen, der beste Platz den wir bisher in der Regionalliga erzielt haben. In zwei Wochen muss die Mannschaft beim derzeitigen Tabellenzweiten SKG Gräfenhausen antreten. Hier sind die Gastgeber zwar der ganz klare Favorit, aber wir werden nach dem Verlauf dieser Saison auch hier mit dem nötigen Selbstvertrauen antreten und versuchen die letzten Punkte der Saison aus Gräfenhausen zu entführen.

Da2 TuS/SKC Griesheim : SGA Damen 2 1619 : 1558

Die 2. Damenmannschaft war bei der TUS/SKC Griesheim zu Gast. Die Startpaarung konnte das Spiel ausgeglichen gestalten. Jozefa Samulnik mit 378 Kegel und Ute Schlapmann mit 397 Kegel lagen zum Schluß nur 6 Kegel zurück. Leider konnten Carmen Engel mit 403 Kegel und Mechthild Wissing mit 380 Kegel nicht daran anknüpfen. Der Tabellenerste Griesheim hat die Führung nicht mehr aus der Hand gegeben und das Spiel endete 1619 : 1558 für die Griesheimer.

He2 SKV Pfungstadt – SGA 2 5372 : 4977

SKV auf Tabellenplatz 5 zeigte den SGA´lern von Anfang an, wer Herr im Hause ist. Nach der 1. Paarung hatten wir "nur" 78 Holz Rückstand. Vielleicht ginge noch was. Nach der 2. Paarung waren es schon 313 Holz. Dies bauten die Pfungschter auf 395 Holz noch aus.

Es spielten: Dennis Dörrsieb 840 Holz, Günther Hauck 848 Holz, Markus Hesse 809 Holz, Jörg Engel (262 Holz) und Dirk Eich (540 Holz) 802 Holz, Heinz Kauck 844 Holz und Sascha Wesp 834 Holz. Wir gratulieren SKV Pfungstadt zu Ihrem neuen Heimrekord und hoffen, dass

wir in 2 Wochen zum letzten Saisonspiel gegen Rot Weiß Nauheim nochmals unsere gewünschten Leistungen erspielen können.

He3 SKV Pfungstadt – SGA 3 2457 : 2336

Am 22.3.2014 trat die 3.Herren Mannschaft ihr letztes Auswärtsspiel der Saison 2013–2014 beim SKV Pfungstadt2 an. Es war von vornherein klar das es keine leichte Aufgabe auf den nicht leicht zu spielenden Bahnen werden würde, wie die bereits vorher spielende 2. Mannschaft erfahren mußte. Man geriet schon bei der Startpaarung mit 47 Holz ins Hintertreffen und es setzte sich bei der Mittelpaarung, sowie erst recht bei der Schlußpaarung fort. Bis auf Jürgen und Willi spielten alle weit unter ihren Möglichkeiten. Stefan Dörrsieb 372;Willi Brandl 411 ;Jürgen Brunner 400 und die Schlußpaarung die überhaupt nicht zu ihrem Spiel fand 384 Erich Hafner und Harry Rentz 383 Holz. Das Spiel endete für Pfungstadt 2457Holz zu 2336 Holz der Arheilger.

SG Arheilgen besiegt TSG Bürgel deutlich 2622 : 2468

16. März 2014 von von SGA Sportkegeln

16. Spieltag Hessenliga

Da1 SG Arheilgen – TSG Bürgel 2622 : 2468

Am 16. Spieltag der Hessenliga hatten die Damen der SG Arheilgen die Spielerinnen aus Bürgel zu Gast. Nach der Niederlage gegen den Tabellenführer am vergangenen Wochenende mussten die Damen der SGA die zwei Punkte nach Arheilgen holen, um ihren zweiten Tabellenplatz zu sichern. Für die Gastgeberinnen starteten Monika Stein mit 440 Kegel und Helga Helfesrieder mit 438 Kegel und konnten damit bereits einen Vorsprung von 79 Kegel auf das Konto der SGA verbuchen. In der Mittelpaarung erspielten Iris Geider 443 Kegel und Sonja Mohr 447 Kegel, sodass der Vorsprung vor der Schlusspaarung komfortable 125 Kegel betrug. Stephanie Thiede mit 435 Kegel und Martina Rose mit 419 Kegel machten den Sieg mit 2622:2468 Kegel perfekt. Die Damen der SGA vergrößerten damit den Abstand zu den Verfolgern in der Tabelle und haben somit zwei Spieltage vor Saisonende den zweiten Tabellenplatz sicher.

He1 FB KSC Eintracht Frankfurt – SGA1 5266 : 5328 Ali 916 Jörg 904

Nach der deutlichen Heimspielniederlage des letzten Wochenendes wollte die 1. Herrenmannschaft der SGA–Sportkegler bei FB KSC Eintracht Frankfurt 2 wieder an die zuvor gezeigten Leistungen anknüpfen. Der Startpaarung, gespielt wurde über 6 Bahnen mit jeweils 3 Spielern jeder Mannschaft, gelang dies auch recht gut. Jörg Hettinger (904), Andreas Klein (889) und Alois Lauer (916) konnten mit diesen sehr guten Ergebnissen einen Vorsprung von 95 Kegel erspielen. Dem wollten die Schlußspieler Ralf Henke, Harald Kauck und Thomas Langjahr natürlich nicht nachstehen. Aber zunächst fanden die 3 nicht zu ihrem gewohnten Spiel und die Gastgeber holten auf den ersten 3 Bahnen Kegel um Kegel auf. Zwischenzeitig schmolz der Vorsprung auf knappe 20 Kegel. Auf der letzten Bahn konnten

die 3 Arheilger aber doch sehr gute Ergebnisse erzielen und sicherten am Ende mit 890 (Ralf), 875 (Harald) und 854 (Thomas) den Sieg mit 5328 : 5266. Am kommenden Wochenende hat die Mannschaft im letzten Heimspiel der Saison den bisher punktgleichen SVS Griesheim zu Gast.

Da2 SGA Damen 2 – SKG Roßdorf 2 1557 : 1410

Am 16. Spieltag hatten die 2. Damen den SKG Roßdorf zu Gast. In der Startpaarung spielten Carmen Engel 382 Kegel und Svenja Scheller 381 Kegel und erzielten einen Vorsprung von 88 Kegel. Die Schlußpaarung konnte diesen Vorsprung ausbauen. Hier spielten Mechthild Wissing 406 Kegel und Inge Traser 388 Kegel. Das Spiel wurde mit 1557 zu 1410 Kegel gewonnen.

He2 SG Arheilgen – Bürstadt 5028 : 4175

Am 16. Spieltag ging es für die 2. Herrenmannschaft im Spiel gegen den Tabellennachbarn Bürstadt um 2 Punkte gegen das Abrutschen auf den Relegationsplatz. Da Bürstadt jedoch nur zu fünft antreten konnte, ging das Spiel klar an die Arheilger. Es spielten: Dennis Dörrsieb 887, Günter Hauck 827, Markus Hesse 763, Dirk Eich 879, Sascha Wesp 846 und Heinz Kauck 826 Kegel. Das Spiel wurde mit 5028 zu 4175 Kegel gewonnen. Am nächsten Wochenende fahren die Arheilger nach Pfungstadt zum letzten Auswärtsspiel, wo man hofft die magere Auswärtsbilanz der Saison noch mal ein wenig verbessern zu können.

He3 SG Arheilgen 3 – Gut Holz Nauheim 2430 : 2493 Jürgen 448

Gut Holz Nauheim beendete die kleine Siegesserie der 3. Herren. Es spielten Jürgen Brunner 448, Stephan Dörrsieb 393, Niklas Kretschmann 344, Willi Brandl 408, Erich Hafner 411 und Harry Rentz 426.

Soma/Mix SGA Mix – Roßdorf 3 1376 : 1403

Knappe Niederlage der Mix-Mannschaft gegen Roßdorf. Im ersten Durchgang spielten Ute Schlapmann und Lieselotte Hauck 318 Kegel und Sabrina Gutheil 296 Kegel. Rückstand 49 Kegel. Heike Menger mit 392 Kegel und Ludwig Traser mit 370 Kegel konnten 22 Kegel aufholen. Das Spiel wurde mit 1376 : 1403 verloren.

Ralf Henke für 500 Spiele im SGA-Trikot geehrt

9. März 2014 von von SGA Sportkegeln

Am vergangenen Wochenende hatten der Abteilungsleiter und der Sportwart der SGA-Sportkegelabteilung wieder eine Ehrung durchzuführen. Dieses mal wurde Ralf Henke für sein 500stes Spiel für die SGA ausgezeichnet. Ralf begann als echtes "Eigengewächs" bereits mit 9 Jahren das Kegeln bei der SGA und ist dem Verein bis heute treu geblieben. Über die Jahre spielte er sich über die verschiedenen Mannschaften bis in die 1. und feierte dabei einige Meistertitel. Ralf gehört heute nicht nur zu den Leistungsträgern der 1. Mannschaft,

sondern steuert als stellv. Sportwart und Vorstandsmitglied auch die Geschicke der Abteilung mit. Als Jugendtrainer sorgt er gemeinsam mit Jugendwartin Mechthild Wissing zudem seit Jahren dafür, dass neue Jugendliche an den Kegelsport herangeführt werden. Die SGA wünscht Ralf weiterhin alles Gute und viele Erfolge!

Da1 Kriemhild Lorsch 2 – SG Arheilgen 1 2650 : 2588

Am 15. **Spieltag** der Hessenliga trafen sich die beiden Erstplatzierten zum Spitzenspiel in Lorsch. Der Sieger dieser Partie rückt mit 2 Punkten Vorsprung der Meisterschaft ein Stück näher. In der Anfangspaarung wurde Helga Helfesrieder gesundheitsbedingt durch Justina Samulnik ausgewechselt und die beiden erspielten zusammen 397 Kegel. Ihre Mitspielerin Monika Stein konnte 440 Kegel auf ihr Konto verbuchen. Damit waren die SGA Damen mit 39 Kegel ins Hintertreffen geraten. Im zweiten Durchgang spielten Sonja Mohr mit 454 Kegel und Stephanie Thiede mit 437 Kegel zwar beide ein sehr gutes Ergebnis, aber leider wuchs der Rückstand auf 47 Kegel an. Das Schlusspaar hat zu keinem Zeitpunkt das Kämpfen eingestellt, konnten aber leider auch keine Kegel mehr gut machen und so mussten Iris Geider mit 450 Kegel und Martina Rose mit 410 Kegel nochmals 15 Kegel abgeben. Das Spiel endete mit 2650:2588 Kegel zu Gunsten der Gastgeberinnen.

He1 SGA1 – SKV Eintracht 74 Heppenheim 5083 : 5222

Am 15. Spieltag in der Regionalliga gab es nichts zu holen für die erste Herrenmannschaft auf den heimischen Bahnen. Am Start spielten Markus Hesse (801 Kegel) und Jörg Hettinger (864 Kegel) und man geriet gleich ins Hintertreffen gegen den stark aufspielenden Gegner aus Heppenheim. Nach der ersten Paarung lag man gleich mit 97 Kegel zurück, was aber für den weiteren Verlauf kein Problem sein sollte. Aber Alois Lauer (848 Kegel) und Ralf Henke (844 Kegel) mussten gleich zu Beginn feststellen, dass auch für sie an diesem Tag nichts zu holen sein würde. Man übergab an das Schlusspaar einen stattlichen Rückstand von 166 Kegel. Thomas Langjahr (869 Kegel) und Harald Kauck (857 Kegel) wollten Schadensbegrenzung betreiben und holten noch mal 27 Kegel heraus. Am Schluss verlor man das Spiel gegen die SKV Eintracht 74 Heppenheim mit 5083 : 5222. Heppenheim spielte auch eines der besten Ergebnisse für ein Auswärtsteam auf den Bahnen in Arheilgen, aber dies darf keine Entschuldigung für die Leistung der SGA sein.

He 2 Nibelungen Lorsch 3 – SGA2 5252 : 5218 Dennis 933

Die 2. Mannschaft der SGA-Sportkegler musste am Wochenende beim Tabellennachbarn Nibelungen Lorsch 3 antreten. Mit einem Sieg wollte man den Kontakt zum Mittelfeld in der Gruppenliga wieder herstellen. Bevor man jedoch mit dem eigenen Spiel beginnen konnte, hatte die Mannschaft die Gelegenheit, dem neuen Deutschen Meister RW Zerbst zuzusehen, die sich in Lorsch erneut den Titel des DKB sichern konnten. Vielleicht konnte man sich etwas abgucken? Jörg Engel, Dennis Dörrsieb und Günter Hauck gingen als erstes auf die Bahn. Doch so richtig kam man nicht ins Spiel. Wieder und wieder versagte eine der Bahnen ihren Dienst, so dass man sich nach zahlreichen Unterbrechnungen für einen Wechsel auf zwei andere Bahnen entschied. Doch die Spieler der SGA ließen sich dadurch nicht aus der Ruhe bringen. Jörg und Günter konnten gut mit ihren Gegnern mithalten und auch Dennis,

der gegen den bekannt starken Bernd Walter antreten musste, konnte das Spiel offen gestalten. Der Durchgang endete mit einem Plus zu Gunsten der Arheilger. Mit 821 (Jörg), 857 (Günter) und sehr guten 933 Kegeln (Dennis) schickte man das Schluß-Trio mit 9 Kegeln Vorsprung auf die Bahnen. Doch hier legten die Gastgeber gleich mächtig los. So vergrößerte sich der Abstand für Heinz Kauck, Andreas Klein und Sascha Wesp auf den ersten beiden Bahnen. Allerdings konnte man sich mit Beginn der dritten Bahn wieder heran kämpfen und so schmolz der Rückstand wieder. Am Ende konnten die Lorschler jedoch einen knappen Vorsprung behaupten. Mit 5252 : 5218 unterlagen die Arheilger nach einem spannenden Spiel. Jeder Spieler 1 Bild mehr abgeräumt, und man hätte die Punkte in Lorsch holen können. So spielten Andreas 898, Sascha 845 und Heinz 864 Kegel. Am nächsten Wochenende erwartet die Mannschaft TK Bürstadt im Arheilger Dschungel. Dieses Spiel möchte man auf jeden Fall gewinnen um nicht noch auf den 9. Platz in der Liga abzurutschen der evtl. noch mal ein Relegationsspiel bedeuten könnte.

He3 1. KSC Heppenheim – SG Arheilgen 3 2434 : 2479 Stephan 447

Motiviert durch den letzten Sieg führen sechs froh gelaunte Arheilger zum Tabellenvierten nach Heppenheim. Und die gute Stimmung sollte sich nicht ändern. Von Beginn an lief es super, Jürgen Brunner (422) und Stephan Dörrsieb (447) hielten, wenn auch knapp, die Heppenheimer auf 18 Punkte Abstand. Diesen hielten exakt Udo Erben (376) und Niklas Kretschmann (420) in der Mittelpaarung. Nervenstark sicherten zum Ende Erich Hafner (418) und Harry Rentz (396) den verdienten.

Kriemhild Lorsch 3 – Soma/Mix SGA 1516 : 1457

Auch die gemischte Mannschaft hatte keine Chance in Lorsch. Es spielten Lieselotte Hauck 353, Ludwig Traser 361, Mechthild Wissing 388 und Heike Menger 355 Kegel.

SGA dominiert das Spitzenspiel

19. Februar 2014

Auch die Sportkeglerinnen der SKG Gräfenhausen stecken mitten im Abstiegskampf. Gegen Spitzenreiter Kriemhild Lorsch 2 war die Gastmannschaft bei der 2569:2677-Heim-Niederlage chancenlos. Hingegen läuft es bei der SG Arheilgen nach Plan. Im Spitzenspiel fegten die Darmstädterinnen (Zweiter) den Tabellendritten DSC Ginnheim mit 2608:2457 Kegeln von der Bahn. Sie vergrößerten den Abstand zu den Verfolgerinnen und halten Tuchfühlung zu den punktgleichen Lorschlerinnen.
Darmstädter Echo

Deutlicher Sieg für Arheilgens Damen gegen DSC Ginnheim

16. Februar 2014 von von SGA Sportkegeln

Da1 SG Arheilgen – DSC Ginnheim 2608 : 2457

Am 14. Spieltag der Hessenliga hatten die Damen der SG Arheilgen die Spielerinnen aus Ginnheim zu Gast. Der Tabellenstand, SG Arheilgen Platz 2, DSC Ginnheim Platz 3 sprach für einen spannenden Spielverlauf. Für die Gastgeberinnen starteten Monika Stein mit 426 Kegel und Martina Rose mit 421 Kegel und konnten damit bereits einen Vorsprung von 66 Kegel auf das Konto der SGA verbuchen. In der Mittelpaarung erspielten Iris Geider 446 Kegel und Sonja Mohr 415 Kegel, sodass der Vorsprung vor der Schlusspaarung komfortable 135 Kegel betrug. Stephanie Thiede mit **457 Kegel** und Helga Helfesrieder mit 443 Kegel machten durch ihre souveränen Ergebnisse den Sieg mit 2608:2457 Kegel perfekt. Die Damen der SGA vergrößerten damit den Abstand zu den Verfolgern in der Tabelle und fiebern jetzt dem Spitzenspiel am 09.03.2014 gegen den Tabellenführer Lorsch auf deren Bahnenanlage entgegen.

He1 VKH-NWA Ginnheim – SGA1 5357 : 5216 Ali 924 Andi 917

Am vergangenen Wochenende musste die 1. Herrenmannschaft der SGA-Kegler bei VKH-NWA Ginnheim antreten. Nachdem die ersten 4 Spiele des Jahres gewonnen wurden fuhr die Mannschaft mit dem nötigen Selbstvertrauen zum schweren Auswärtsspiel nach Frankfurt. In der Startpaarung konnte Alois Lauer mit **924 Kegel** ein sehr gutes Ergebnis erzielen, da aber Jörg Hettinger zu keinem Zeitpunkt zu seinem Spiel fand, mäßige 844 Kegel standen für ihn am Ende an der Anzeige, mussten die beiden gegen gut aufgelegte Gastgeber einen Rückstand von 56 Kegel hinnehmen. Ähnlich lief es dann in der nächsten Paarung wobei Ralf Henke mit 850 und Andreas Klein mit ebenfalls sehr guten **917 Kegel** am Ende den Rückstand um 17 Kegel auf 39 verkleinern konnten. Wieder einmal ging die Schlusspaarung mit einem knappen Zwischenstand auf die Bahnen. Nach anfänglichen Problemen erzielte Thomas Langjahr am Ende gute 889 Kegel. Einen rabenschwarzen Tag erwischte aber Harald Kauck mit schwachen 792 Kegel. Damit gaben die beiden 102 Kegel ab und am Ende stand mit 5216 : 5357 eine deutliche Niederlage zu Buche. Nach dieser Niederlage dürft bei 4 noch ausstehenden Spielen der Zug in Richtung Meisterschaft zwar abgefahren sein. Dennoch kann die Mannschaft mit dem bisherigen Saisonverlauf mehr als zufrieden sein, hat man doch erstmals frühzeitig nichts mit dem Abstiegskampf in der Regionalliga zu tun. Zum nächsten Spieltag ist am 8. März SKV Eintracht Heppenheim zu Gast in Arheilgen. Dies sollte bei konzentriertem Spiel eine lösbare Aufgabe sein.

Da 2 SGA2 – SVS Griesheim 1542 : 1457

Die 2. Damenmannschaft spielte gegen SVS Griesheim. Die 1. Paarung Jozefa Samulnik 395, Inge Traser 368 Kegel. In der 2. Paarung spielten Mechthild Wissing 425 Kegel, Carmen Engel 354 .

He 2 SGA2 : Rüsselsheim 5050 : 5127

Ihr Leistungsvermögen konnte die 2. Herrenmannschaft gegen den Tabellenführer aus Rüsselsheim nicht abrufen. Die Gäste gewannen mit 5127 : 5050 Kegel. Am Start spielten Dennis Dörrsieb 828 und Markus Hesse 834 Kegel und schickten das Mittelpaar mit 60 Kegel Rückstand auf die Bahnen. Günter Hauck 795 mit Dirk Eich 875 ließen auf den letzten Bahnen den Rückstand auf 101 Kegel anwachsen. Nach gutem Start von Sascha Wesp 877

und Heinz Kauck 841 gelang die Aufholjagd nicht und das Spiel wurde mit 77 Kegel verloren.

He3 SG Arheilgen3 – SC 58 Darmstadt2 2551 : 2321 Erich 448

Endlich! Endlich haben alle aufgestellten 6 Arheilger aus der 3.Mannschaft eine gute geschlossene Mannschaftsleistung gegen den Tabellennachbarn aus der unteren Tabellenregion gezeigt. Zu Anfang erreichten Jürgen Brunner 397 und Stephan Dörrsieb 434 einen Vorsprung von 51 Punkten. Udo Erben 427 und Harry Rentz 418 bauten diesen weiter auf 152 Zähler aus. Die Schlusspaarung konnte befreit aufspielen. Erich Hafner 448 und Jörg Engel 427 machten letztendlich den klaren Sieg perfekt.

Soma/Mix SGA – SKV Rot Weiß Darmstadt 1404 : 1279

Ute Schlapmann 356, Heike Menger 329, Niklas Kretschmann 340, Ludwig Traser 379.

SGA Kegler setzen sich an Spitze fest

9. Februar 2014 von SGA Sportkegeln

1. Damenmannschaft der SGA-Kegler bleiben auf Erfolgskurs 2484 : 2654 Iris 482

Am 13. Spieltag der Hessenliga waren die SGA-Damen (Platz 2), beim engsten Verfolger (Platz 3), Blau-Gelb Wiesbaden, zu Gast. Nachdem man das Pokalfinale letzte Woche schon für sich entscheiden konnte, wollten die Damen auch dieses Spiel für sich entscheiden. Die 1. Paarung mit Monika Stein (427 Kegel) und Helga Helfesrieder mit starken **463 Kegel** zeigten schon einmal, wo das Spiel hingehen sollte. Sie spielten gegen Petra Röhrig (437 Kegel) und Christina Sturm (425 Kegel) einen Vorsprung von 28 Kegel heraus. Auch Iris Geider und Sonja Mohr wollten dem Startpaar in nichts nachstehen und so spielte Iris Geider ein super Ergebnis mit **482 Kegel** und Sonja Mohr 421 Kegel gegen etwas schwächelnde Wiesbadenerinnen, mit Silke Krüger (392 Kegel) und Sigrid Schlünß (406 Kegel). Sie bauten den Vorsprung auf sagenhafte 133 Kegel aus. Martina Rose und Stephanie Thiede konnten so etwas beruhigter auf die Bahn gehen. Aber auch sie wollten zumindest ansatzweise zeigen, was sie können. So spielten Martina Rose (427 Kegel) und Stephanie Thiede (434 Kegel) gegen Daniela Machwirth (417 Kegel) und Heike Salewski (407 Kegel) weitere 37 Kegel heraus. Die SGA-Mädels hatten somit das Spiel mit 170 Kegel Unterschied für sich entschieden. Nächste Woche ist dann der DSC Ginnheim zu Gast in Arheilgen.

SGA He1 – DJK Münster 5284 : 5207 Ralf 913

Am 13 Spieltag in der Regionalliga kam es zum Spitzenspiel um den zweiten Tabellenplatz gegen die DJK Münster. Das Hinspiel verlor man mit einer desolaten Vorstellung und deswegen wollte man beim Heimspiel den Spieß umdrehen. Den Start machten wieder Alois Lauer und Jörg Hettinger. Alois zeigte eine souveräne Vorstellung mit 891 Kegel. Jörg

verschleif den Start zeigte aber dann noch eine tolle Moral und schraubte sein Ergebnis auf 888 Kegel. In der Mittelpaarung spielte diesmal Markus Hesse für den verhinderten Harald Kauck und Andreas Klein. Sie wollten die knappe Führung von 46 weiter ausbauen. Aber beide taten sich am diesem Samstag etwas schwer. Markus mit 863 Kegel und Andreas mit 841 Kegel gaben 67 Kegel gegen das starke Paar aus Münster ab. Mit einem kleinen Rückstand von 21 Kegel gingen Thomas Langjahr und Ralf Henke auf die Aufholjagd. Aber erst auf der letzten Bahn konnten sich beide Spieler deutlich von ihren Gegnern absetzen. Thomas mit 888 Kegeln und Ralf mit **913 Kegeln** holten die nötigen Kegel zum Heimsieg heraus. Man gewann mit einem guten Heimergebnis von 5284 : 5207 Kegeln gegen die DJK Münster und sicherte sich damit den zweiten Tabellenplatz. Nun kommt es am kommenden Samstag erneut zu einem Spitzenspiel, gegen den Tabellendritten VKH-NWA Ginnheim.

Da 2 Blau-Gelb Wiesbaden III – SGA2 1589 : 1558

Am 13. Spieltag war die 2 Damenmannschaft zu Gast bei Blau-Gelb Wiesbaden III. In der Startpaarung spielten Jozefa Samulnik 389 Kegel und Heike Menger 367 Kegel sodass die Schlusspaarung mit einem Rückstand von 13 Kegel an den Start gehen musste. Hier spielten Mechthild Wissing 399 Kegel und Carmen Engel 403 Kegeln. Trotz Spannung bis fast zum Schluss verlor die Mannschaft ihr Spiel mit 1589 : 1558.

He2 KSC 74 Ober-Ramstadt 1 – SG Arheilgen 2 5141 : 5219 **Heinz 918, Günter 917**

Die Ausgangslage des Spiels war klar. Der Verlierer steckt richtig im Abstiegskampf. Ober-Ramstadt als punktloser Tabellenletzter war unter besonderem Zugzwang und so legte das Startpaar unserer Gegner los wie die Feuerwehr, sodass Dennis (851) und Jörg (der sich nach 150 Wurf und 632 Holz auswechseln lassen musste) sowie Jürgen (192) satte 94 Holz abgeben mussten. Danach gingen Günter (mit sehr guten **917**) und Dirk (843) auf die Bahn und erspielten gegen schwächelnde Gegner einen gut 60 Holz Vorsprung heraus. Was danach geschah war ein Abstiegskrimi. Nach dem ersten Durchgang schmolz der Vorsprung auf 30 Holz zusammen, da der Gegner gut aufspielte. Nach dem zweiten Durchgang war es fast Unentschieden. Dann fanden Sascha (866) und vor allem Heinz (mit **918** Tagesbester) immer besser die Gasse und der Gegner konnte nichts mehr entgegensetzen.

He3 SVS Griesheim3 – SGA3 2450 : 2390

Es spielten Ludwig Traser 349, **Erich Hafner tolle 453**, Willi Brandl 417, Udo Erben 394, Harry Rentz 379 und Stephan Dörrsieb 398. Das Spiel ging mit 60 Holz verloren.

SGA-Keglerfrauen sind Hessischer Pokalsieger 2014!

2. Februar 2014 von SGA Sportkegeln

SGA-Keglerfrauen sind Hessischer Pokalsieger 2014!

Am vergangenen Wochenende fanden in Kelsterbach das Halbfinale und das Finale des Hessischen Classic-Club-Pokals statt.

Gespielt wird hier anders als in der Liga in 4er-Mannschaften über 120 Wurf, im direkten Punktesystem. Die Arheilger Frauen hatten sich für die Teilnahme in einem knappen Viertelfinale Anfang Januar qualifiziert. Im Halbfinale am Samstag galt es nun den Finaleinzug perfekt zu machen. Hierzu musste man mindestens den zweiten Platz in der Gruppe mit den weiteren Hessenligisten Wiesbaden und Bensheim, sowie dem Gruppenligisten SKC Höchst belegen. Mit dem klaren Ziel Finalteilnahme vor Augen spielte die Mannschaft von Beginn an konzentriert und konnte 44 Punkte erreichen. Hiermit sicherte man sich eben diesen zweiten Platz hinter Wiesbaden (49,5 Punkte) und vor Bensheim (38,5) und Höchst (28 Punkte). Es spielte in der Mannschaft: Helga Helfesrieder – 12 Punkte, Monika Stein – 12 Punkte, Stephanie Thiede – 8,5 Punkte und Martina Rose – 11,5 Punkte, Ersatz: Ute Schlapmann.

Somit war die Finalteilnahme am Sonntag erreicht. Zu dieser trat man in der gleichen Besetzung an, passte die Startreihenfolge jedoch die Sieger der anderen Halbfinalgruppe, KV Ober-Wöllstadt und KSG Untermain an. Dieses Mal begann Stephanie Thiede, die gegen ihre Gegnerinnen erneut auf 8,5 Punkte kam. Monika Stein konnte direkt ihre beiden ersten Bahnen für sich entscheiden und kam insgesamt auf 13,5 Punkte. Mit 9 Punkten in einem starken 3. Durchgang sorgte Helga Helfesrieder dafür, dass die SGA am Ball blieb. Nach 3 Durchgängen hatten drei Mannschaften 31 Punkte, nur Wiesbaden war mit 27 Punkten leicht abgeschlagen, aber immer noch nicht geschlagen. Ein spannendes Finale im 4. Durchgang erwartete die Zuschauer. Doch Martina Rose, die nun für die Arheilgerinnen auf der Bahn stand, konnte sich mit guten Räumergebnissen bereits nach 3 Bahnen uneinholbar von ihren Gegnerinnen absetzen. Mit ihrem Tagesbestergebnis von 15 Punkten kam die SGA auf 46 Punkte und sicherte sich damit deutlich den Pokalsieg vor KSG Untermain (40), Ober-Wöllstadt (39) und Wiesbaden (35 Punkten). Mit diesem Erfolg haben die Frauen der SGA wieder einmal Historisches erreicht. Erstmals in der Vereinsgeschichte konnten diese den Hessischen Club-Pokal gewinnen. Mit diesem großartigen Erfolg qualifizierte sich das Team für die nächste Spielzeit auch für die Teilnahme am Pokalwettbewerb des Bundes.

Am nächsten Wochenende geht es für die Frauen nach Wiesbaden, wo man hofft sich beim Kampf um die Meisterschaft in der Hessenliga von den Wiesbadenerinnen absetzen zu können.

Ehrung für Stephanie Thiede

19. Januar 2014 von SGA Sportkegeln

Vor dem Heimspiel am 19. Januar wurde Stephanie Thiede für ihr 400. Spiel im Trikot der SG Arheilgen geehrt. Stephanie begann im Alter von 11 Jahren mit dem Sportkegeln. Neben dem notwendigen Spaß brachte sie auch sehr viel Talent mit, welches ihre damaligen Jugendtrainer Jörg Hettinger und Peter Engel zu fördern wussten. Zwangsläufig waren ihre Mitgliedschaften im Bezirk- und Hessenkader, sowie einen Einsatz in der Jugend- Länderauswahl. Stephanie gewann in der A-Jugend und bei den Juniorinnen einige Bezirksmeisterschaften und schnitt bei den anschließenden Hessenmeisterschaften mit guten Ergebnissen ab. Jeweils ein 3 und ein 2. Platz dort berechtigten sie sogar zu der

Teilnahme an den deutschen Jugendmeisterschaften. Ihre stets guten Leistungen waren und sind auch ein Grund dafür, dass es die erste Damenmannschaft zwischenzeitlich bis in die 2. Bundesliga schaffte. Ihre persönliche Bestleistung liegt bei 484 Kegel. Die Kegelabteilung bedankt sich bei der sympathischen Stephanie Thiede ganz herzlich für ihre sportliche Treue und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute und noch viel Holz im Trikot der SG Arheilgen.

SGA1 He Spitzenleistung am Sonntagmorgen in Bockenheim

19. Januar 2014 von SGA Sportkegeln

Da1 Arheilgen –FB/KSC Eintracht Frankfurt 2622 : 2371

Am 12. Spieltag der Hessenliga hatten die Damen der SG Arheilgen die Spielerinnen aus Frankfurt zu Gast. Für die Gastgeberinnen starteten Monika Stein 440 Kegel und Helga Helfesrieder 445 Kegel und konnten damit einen Vorsprung von 82 Kegel auf das Konto der SGA verbuchen. In der Mittelpaarung erspielten Iris Geider 428 Kegel und Sonja Mohr 445 Kegel, sodass der Vorsprung vor der Schlusspaarung deutliche 244 Kegel betrug. Stephanie Thiede mit 446 Kegel und Martina Rose mit 418 Kegel konnten so ganz entspannt zwei wichtige Punkte im Kampf um die Tabellenführung nach Arheilgen holen. Das Spiel endete 2622:2371 Kegel. Die Mannschaft hat nun zwei Wochenenden Pause und kann sich so auf das wichtige Auswärtsspiel in Wiesbaden vorbereiten.

He1 VK Bockenheim – SGA 5413 : 5457

Ralf 954 Thoms 938 Andi

912

Spitzenspiel am Sonntagmorgen in Bockenheim. Schon in der Startpaarung konnten die Arheilger tolle Ergebnisse erspielen. Alois Lauer 870 Kegel, sowie Jörg Hettinger 886 Kegel und **Andreas Klein** mit klasse **912 Kegeln**. Knapper Vorsprung für die Heimmannschaft, noch! Denn die nächsten 3 Arheilger Kegler setzten noch einen drauf und so gelang ein grandioser Sieg mit einem klasse Ergebnis. **Ralf Henke** mit hervorragenden **954 Kegel** sowie **Thomas Langjahr** mit **938 Kegel** und Harald Kauck 897 Kegel erspielten ein Plus von 34 Kegel. Das Spiel war super spannend und die Fans haben ordentlich Radau gemacht.

Da 2 SGA2 – ESV BG Frankfurt2 1518 : 1507

Spannendes Spiel! Nach der ersten Paarung geriet die SGA 2 mit 55 Holz in Rückstand. Svenja Scheller mit 354 Holz und Heike Menger mit 356 Holz. Doch das Schlusspaar mit der Tagesbesten Jozefa Samulnik und Mechtihild Messing machte es spannend. Mechtild begann sehr verhalten, konnte aber am Ende noch gute 385 Holz erreichen. Dadurch das Jozefa hervorragende 423 Holz erreichte, konnte die Mannschaft der SGA 2 mit 11 Holz Vorsprung gewinnen. Das Spiel endete 1518 zu 1507 Holz.

He2 SGA 2 – SKC Höchst 5108 : 5139

Zum Spiel mit der größten Spannung in dieser Saison wurde die Begegnung mit der SKC Höchst.

Zu Beginn gerieten wir leicht in Rückstand. Zum Ende der ersten Paarung aber drehten dies Günter Hauck (807 Kegel) und Markus Hesse (**903 Kegel**) und erspielten einen kleinen Vorsprung von 16 Holz heraus. Dennis Dörrsieb (881 Kegel) und Harry Rentz (783 Kegel) bauten um weitere 5 Holz aus. Im letzten Durchgang war die Anspannung riesengroß, Die Höchster kämpften sich heran, es ging über mehrere Bahnen Kopf an Kopf, keiner konnte die Fehler der Anderen ausnutzen. Aber ca. 10 Wurf vor Ende entschieden die Gäste diese Partie zu Ihren Gunsten. Heinz Kauck (865 Kegel) und Dirk Eich (869 Kegel) mußten einen Rückstand von 31 Holz hinnehmen.

He3 SG Arheilgen 3 – SKC Höchst 3 2481 : 2244

Die dritten Herren empfangen im Kellerduell der A-Liga die punktgleichen Sportkameraden aus Höchst. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gelang der erste Sieg der Rückrunde. Die Startpaarung Erich Hafner (436) und Stephan Dörrsieb (380) gestalteten das Spiel noch offen, doch bereits die Mittelpaarung mit Udo Erben (407) und Jörg Engel (422) sorgten für die Vorentscheidung. Frank Geider (403) und Willi Brandl (433) schraubten das Gesamtergebnis auf insgesamt 237 Punkte Unterschied zu Gunsten der Arheilger.

Soma-Mix SGA 4 – SKC Höchst 1472 : 1397

Auch die Soma hatte Spieler/innen des SKC Höchst zu Gast. In der vorderen Paarung erzielten Ute Schlapmann mit 348 Kegel und Lilo Hauck mit 343 Kegel einen Vorsprung von 19 Kegel. Die beiden letzten Spieler, Carmen Engel mit 405 Kegeln und Ludwig Traser mit 376 Kegel erhöhten den Vorsprung auf 75 Kegel. Das Spiel endete 1472 : 1397.

Schwere Aufgabe für Gräfenhausen

17. Januar 2014

In der Frauen-Hessenliga erwartet die SKG Gräfenhausen mit Blau Gelb Wiesbaden ein harter Brocken. Die Mannschaft aus der Landeshauptstadt steht punktgleich mit Lorsch und Arheilgen an der Tabellenspitze. Das Spiel beginnt am Sonntag um 11:30 Uhr. Die SG Arheilgen steht am Sonntag um 12 Uhr in der Pflicht, das Spiel gegen Eintracht Frankfurt zu gewinnen.

Darmstädter Echo

12.01.2014

Hessenliga SC/KC Bensheim – SG Arheilgen 2593 : 2653 Kegel

Am 11. Spieltag fuhren die Mädels von der SG Arheilgen nach Lorsch. Gespielt wurde über 6 Bahnen und Gegner waren die Spielerinnen aus Bensheim. Es starteten Sonja Mohr 399, Helga Helfesrieder 444 und Monika Stein 435 Kegel. Nach dem 1. Durchgang lagen die Mädels aus Arheilgen knapp mit 27 Kegel vorne. Dieser Vorsprung über 6 Bahnen hat nicht

viel zu bedeuten und so durfte Arheilgen sich nicht auf seinem Polster ausruhen. Im Schlusstrio Stephanie Thiede 462 Kegel, Martina Rose 413 Kegel. Einen großen Anteil am

Sieg der Arheilger Mädels trug **Iris Geider** bei. Sie war Tagesbeste mit **sensationellen 500 Kegel (322 Volle/178 Abräumen/0 Fehlwurf)**. Das Spiel endete 2593:2653 und wurde mit 60 Kegel gewonnen.

SGA He1 SGA – SG Kelsterbach 2 5183 : 4886 Ralf 920

Zum ersten Punktspiel des Jahres hatte die 1. Herrenmannschaft der SGA–Sportkegler die SG Kelsterbach zu Gast. Auch wenn man gegen den Vorletzten der Regionalliga B auf eigener Bahn als klarer Favorit in diese Begegnung ging wollte man die Gäste nicht unterschätzen. Schon in der Startpaarung konnten die Arheilger einen Vorsprung von 52 Kegel erzielen, wobei Alois Lauer mit schwachen 808 Kegel zwar zu keiner Zeit zu seinem Spiel fand, Jörg Hettinger dies mit ordentlichen 885 Kegel gegen mäßig startende Kelsterbacher wettmachen konnte. Ralf Henke mit sehr guten 920 Kegel und Andreas Klein (854) bauten diesen knappen Vorsprung in der Mittelpaarung um 107 Kegel auf 159 aus, womit die Begegnung entschieden schien. Am Ende konnten die Schlussspieler Thomas Langjahr (846) und Harald Kauck (870) weitere 138 Kegel gutmachen und mit 5183 : 4886 einen deutlichen Heimsieg erspielen. Am kommenden Wochenende ist die SGA bei Vollkugel Bockenheim zu Gast. Hier wird es für die Mannschaft deutlich schwerer werden zu punkten, mit dem derzeit vorhandenen Selbstvertrauen, dem nötigen Kampfgeist und auch ein wenig Glück ist es auch dort möglich die Punkte nach Arheilgen zu entführen.

Da 2 BG Biebesheim – SGA2 1524 : 1457

Wie sich bereits bei den 3. Herren angekündigt hat, kam es zu einer Verzögerung, da auf Bahn 1 verstärkt die Kugeln nicht zurücktransportiert wurden.

Hier spielten Jozsefa Samulnik 372 und Svenja Scheller 371 Kegel. Inge Traser 322 und Mechthild Wissing 392 Kegel.

He2 SC/KC Bensheim – SGA 2 5313 : 5202

Man erhoffte sich auf den Bundesligabahnen in Lorsch gute Ergebnisse.

Frank Geider 815, Markus Hesse 869 Kegel, sowie Dennis Dörrsieb 876 Kegel, fingen recht gut an und hatten nur 27 Holz Rückstand. Ein wenig Hoffnung keimte auf für einen Auswärtssieg. Günther Hauck 887, Dirk Eich 888 und Heinz Kauck 867 Kegel hatten leider den starken restlichen Bensheimern wenig entgegen zu setzen. Zum Schluss standen 5313 – 5202 auf dem Spielbericht. Jetzt sollte ein Sieg am nächsten Samstag auf den Heimbahnen gegen SKC Höchst zum Ziel gesetzt sein.

He3 BG Biebesheim – SG Arheilgen 3 2432 : 2099

Neues Jahr, alte Probleme. Zwar konnten sich alle Spieler im Vergleich zu den letzten Spielen leicht verbessern, doch leider kam jetzt das Verletzungspech hinzu. Zu Beginn mussten Erich Hafner 347 und Stephan Dörrsieb 391 Kegel einen Rückstand von 57 Punkten hinnehmen. Diesen konnten Udo Erben 384 und Willi Brandl 396 Kegel leider nicht verkürzen. Die letzte

Paarung hatte durchaus die Chance, das Spiel noch zu drehen. Doch Jörg Engel zog sich eine Verletzung im ersten Durchgang zu. Ohne Ersatz war das Spiel somit verloren. Das Ergebnis von Harry Rentz 408 Kegel hatte für das Endergebnis dann nur noch statistischen Wert.

Soma Mix KSC 2000 Groß-Zimmern – SGA Soma 1255 : 1311

Die gemischte Mannschaft fuhr zum ersten Spiel in der Rückrunde auf die schwierigen Bahnen nach Groß-Zimmern. Entschlossen kämpften Ute Schlapmann mit 333 Kegeln, Lieselotte Hauck mit 310 Kegeln, Carmen Engel mit 349 Kegeln und Ludwig Traser mit 319 Kegeln um den Sieg, welcher auch gelang. Das Spiel endete 1255 : 1311 Kegeln zugunsten der SGA.

SGA Damen eine Runde weiter im HKBV Classic Club Pokal

5. Januar 2014 von SGA Sportkegeln

SGA Damen eine Runde weiter im HKBV Classic Club Pokal

Dieses Wochenende wurde die 2. Runde vom Classic Club Pokal ausgespielt und die Damen der SG Arheilgen mussten beim KV Ober-Wöllstadt antreten. Weitere Gegner waren die Spielerinnen vom TV Haibach und von Blaulicht Bischofsheim, wobei diese nicht angetreten sind. Für Arheilgen startete Monika Stein und erspielte 11 Punkte (477 Kegel). Als zweites ging Stephanie Thiede auf die Bahnen und erreichte 13,5 Punkte (485 Kegel). Als dritte erspielte Helga Helfesrieder 12 Punkte (508 Kegel). Als letzte ging Martina Rose auf die Bahnen und erreichte 10,5 Punkte (480 Kegel). Mit einer Gesamtleistung von 47 Punkten und 1950 Kegel erreichte die SG Arheilgen den 2. Platz und hat sich somit für das Halbfinale am 01.02.2014 qualifiziert.

15.12.2013

SGA Sportkegeln 10. Spieltag

Hessenliga SG Arheilgen Damen : AN Schweinheim 2618 : 2533

Iris Geider für 700 Spiele geehrt

Vor dem Spiel der 1. Damenmannschaft durften der stellv. Vorsitzende Stephan Dörrsieb und Sportwart Sascha Wesp, Iris Geider für ihr 700stes Spiel im SGA-Trikot ehren. Iris begann ihre Kegellaufbahn in der Jugend der SGA, damals noch bei Jugendwart Willi Metzler, später dann bei Peter Engel / Jörg Hettinger. Früh etablierte sich Iris als starke Kraft in der 1. Damenmannschaft und führte die Mannschaft in vielen Jahre als Team-Kapitän zu etlichen Erfolgen. Der größte Erfolg von Iris war die Teilnahme an den Deutschen Einzelmeisterschaften in München. Doch auch neben dem sportlichen Aspekt gestaltete Iris lange die Abteilung als Mitglied des Vorstands mit. Erst als ihr Mann Frank das Amt des Abteilungsleiters übernahm, schied sie als Schriftführerin aus. Iris ist die erste Spielerin die 700 Spiele für die SGA Kegelabteilung bestritten hat. Die Abteilung wünscht ihr noch viele

weitere erfolgreiche Jahre und viele Erfolge. Am 10. Spieltag empfingen die Mädels der SG Arheilgen die Spielerinnen aus Schweinheim. Das damalige Hinspiel entschied Arheilgen deutlich für sich. Es starteten Monika Stein (427 Kegel) und Helga Helfesrieder (430 Kegel). Nach dem 1. Durchgang führte Arheilgen bereits mit 50 Kegel. Die Mittelpaarung mit Iris Geider (439 Kegel), die heute ihr 700. Spiel bestritt und Sonja Mohr (420 Kegel) erhöhten den Vorsprung um weitere 14 Kegel. Auch das Schlusspaar aus Arheilgen Stephanie Thiede (471 Kegel) und Martina Rose (431 Kegel) ließen nichts mehr anbrennen und brachten den Sieg sicher nach Hause. Das Spiel endete 2618:2533 und wurde mit 85 Kegel gewonnen.

He 1 Eintracht Wiesbaden : SGA 5282 : 5278

Zum Start in der Rückrunde ging es für die erste Herrenmannschaft der Kegler zur Eintracht aus Wiesbaden. Mit nur einer Niederlage aus der Hinrunde ist Wiesbaden Tabellenführer. Die SGA mit vier Punkten Rückstand wollte als Tabellenzweiter mit einem Sieg den Abstand verkürzen und wieder Spannung in die Liga bringen. Am Start konnte sich keine Mannschaft von seinem Gegner absetzen und dies sollte auch das gesamte Spiel so bleiben. Jörg Hettinger mit 838 Kegel und Alois Lauer mit 894 Kegel konnten eine knappe Führung von 12 Kegel heraus spielen. Danach spielten Ralf Henke 896 Kegel und Andreas Klein 853 Kegel. Beide Spieler konnte nicht ganz mit den Wiesbadenern mit halten und gaben 24 Kegel ab. Nun gingen Thomas Langjahr und Harald Kauck mit einem 12 Kegel Rückstand auf die Bahn. Dann spitzte sich die Dramatik immer mehr zu je mehr das Spiel auf das Ende zu ging. Thomas mit 901 Kegel und Harald Kauck mit 896 Kegel kämpften bis zum Schluss um den Wiesbadenern die Punkte zu entführen. Aber mit den letzten Wurf konnte man nicht mehr die nötigen Kegel heraus spielen. Die SGA verlor das Spitzenspiel sehr knapp und unglücklich mit 4 Kegeln bei einem Ergebnis von 5282 : 5278. Nun ist Wiesbaden mit sechs Punkten Vorsprung souveräne Tabellenführer. Nun heißt es aber weiter kämpfen in der Liga und die bis jetzt tolle Saison mit einen guten Tabellenplatz abzuschließen. Die erste Herren wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Da 2 SGA2 : TuS Rüsselsheim 2 1598 : 1535

Die 2. Damenmannschaft hatte im letzten Spiel dieses Jahres und dem 1. Rückrundenspiel die TuS Rüsselsheim 2 zu Gast. In der Startpaarung spielten Svenja Scheller 366 Kegel und Jozefa Samulnik 408 Kegel. Die Schlusspaarung ging mit einem Rückstand von 8 Kegeln auf die Bahn. Hier erzielten Mechthild Wissing 425 Kegel und Inge Traser 399 Kegel. Mit diesem Ergebnis gewann die Mannschaft mit einem Vorsprung von 63 Kegel. Das Endergebnis lautet 1598 zu 1535.

He 2 SGA 2 : Olympia Mörfelden 3 5110 : 5183

Besser spielen als zuletzt und nach Möglichkeit gegen den Tabellenführer punkten. Das war das Ziel der 2. Mannschaft am vergangenen Samstag, als man Olympia Mörfelden 3 empfing. Mit diesem Ziel vor Augen begann das Startpaar Heinz Kauck und Markus Hesse, das 27 Kegel abgeben musste. Heinz mit 884 und Markus mit 881 konnten mit ihren Ergebnissen zufrieden sein. Das Mittelpaar mit Dirk Eich (857 Kegel) und Günter Hauck (851

Kegel) spielte zwar etwas weniger, konnte jedoch Kegel gut machen, so dass die Schlussachse mit 23 Kegel Vorsprung auf die Bahnen ging. Das Schlusspaar vergrößerte den Vorsprung zuerst, musste dann jedoch Holz um Holz abgeben. 773 von Dennis Dörrsieb und 864 Kegel von seinem Partner langten am Ende nicht, um die Gegner aus Mörfelden zu halten. So ging das Spiel mit 5110 zu 5183 Kegeln, trotz eines für die Mannschaft guten Ergebnisses leider verloren. Nun ist erst einmal Pause, Zeit zu der Stärke zu finden, mit der die Mannschaft am Beginn der Saison punkten konnte.

01.12.2013

SGA Sportkegeln 9. Spieltag

Am 9. Spieltag fuhren die Mädels der SGA zum Tabellen 6. nach Gräfenhausen. Für Arheilgen starteten Monika Stein (438 Kegel) und Sonja Mohr (442 Kegel). Nach dem 1. Durchgang lag Arheilgen mit 28 Kegel zurück. Die Spielerinnen waren sich bewusst, dass dies kein leichtes Spiel werden sollte. Im 2. Durchgang spielten Justina Samulnik (419 Kegel) und **Iris Geider (465 Kegel)**. Der Rückstand wurde aufgeholt und plötzlich lag Arheilgen mit 17 Kegel vorne. Die beiden Schluss-spielerinnen aus Arheilgen **Martina Rose (465 Kegel)** und Stephanie Thiede (419 Kegel) ließen nichts mehr anbrennen und bauten den Vorsprung kontinuierlich aus. Das Spiel endete 2578:2648 und wurde mit 68 Kegel gewonnen.

He 1 SGA : SKG Gräfenhausen 5177 : 5080

Am letzten Spieltag der Vorrunde hatte die 1. Herrenmannschaft den bis dahin punktgleichen Tabellenzweiten SKG Gräfenhausen zu Gast. Nachdem man zuhause bisher nur eine Niederlage verbuchen musste, hatten sich die Arheilger auch für diese Begegnung viel vorgenommen. In der Startpaarung fand Alois Lauer nicht zu seinem Spiel und kam am Ende auf mäßige 842 Kegel. Jörg Hettinger, der mit Alois in der Startpaarung auf die Bahn ging, startete dagegen mit 463 deutlich besser, konnte diese Leistung auf den 2 letzten Bahnen nicht wiederholen und kam am Ende auf insgesamt ordentliche 887 Kegel. Mit einem Vorsprung von 46 Kegel ging damit die Mittelpaarung an den Start. Mit 861 (Andreas Klein) und 847 (Ralf Henke) konnte die Führung um 12 Kegel auf 58 ausgebaut werden. Bei 200 Kugeln ist dies kein sehr großes Polster und beide Mannschaften stellten sich auf eine spannende Schlusspaarung ein. Am Ende aber bauten Thomas Langjahr mit 867 und Harald Kauck (873) den Vorsprung nochmals um 39 auf insgesamt 97 Kegel aus. Mit 5177 : 5080 stand letztendlich ein deutlicher Sieg für die SGA zu Buche. In 2 Wochen muss die Mannschaft beim Tabellenführer Eintracht Wiesbaden antreten. Nachdem man die Begegnung in der Vorrunde auf eigener Anlage erfolgreich für sich entscheiden konnte wird es in Wiesbaden deutlich schwerer werden mit einem Sieg nach Hause zu fahren, zumal der Gegner seither alle Spiele gewinnen konnte. Dennoch wird die Mannschaft mit großem Selbstvertrauen in dieses Spiel gehen, ist man doch mit 12 : 6 Punkten ein direkter Verfolger des Tabellenführers.

Da 2 Fortuna Darmstadt2 : SGA2 1566 : 1554

Die 2. Damenmannschaft spielte im Orpheum gegen die Fortuna Darmstadt 2. Nach der 1. Paarung mit Lieselotte Hauck (352 Kegel) und Ute Schlapmann (408 Kegel) lag die Mannschaft zurück. In der 2. Paarung spielten Inge Traser 381 Kegel und Mechthild Wissing 413 Kegel. Sie holten zwar 9 Kegel auf, aber das Spiel ging mit 12 Kegel Rückstand knapp verloren. Es endete 1566 zu 1554 für die Fortuna.

He 2 Nauheim : SGA2 5208 : 5027 Markus Hesse 902

In Nauheim wollten die SGAler endlich wieder einmal ansprechend spielen und den Gegnern Paroli bieten. In der Startpaarung gelang das **Markus Hesse mit hervorragenden 902 Kegel** und Heinz Kauck mit 813 Kegel auch noch recht gut. Sie schickten die Mittelpaarung mit nur 12 Minuspunkten auf die Bahn. Dirk Eich konnte mit seinem Gegner mit 851 Kegel fast mithalten, aber Frank Geider gab mit nur 787 Kegel zu viel ab. Nach der Mittelpaarung lag die SGA bereits mit 98 Kegel zurück. Das Schlusspaar mit Sascha Wesp (838 Kegel) und Dennis Dörrsieb (836 Kegel) konnte das Spiel auch nicht mehr drehen und so wartet die Mannschaft weiter auf die nächsten zwei Punkte.

He 3 RW Nauheim3 : SG Arheilgen3 2471 : 2376

Das Spiel hat nicht Nauheim gewonnen, sondern Udo Erben (355) und Stephan Dörrsieb (351) mit ihrem schlechten Spiel verloren. Da konnten auch die guten Ergebnisse von Jörg Engel (452) und Günter Hauck (436) sowie die mittelprächtigen Leistungen von Harry Rentz (396) und Willi Brandl (386) nichts ändern.

Soma SKG Gräfenhausen4 : SGA4 1488 : 1463

Es spielten Svenja Scheller 355, Ludwig Traser 392, Heike Menger 393 und Sabrina Gutheil 323.

17. November 2013

SGA Sportkegeln 8. Spieltag

Am 8. Spieltag der Hessenliga hatten die SGA Damen den zur Zeit Tabellenletzten SKG Neuenhaßlau zu Gast. Zu Beginn gestaltete sich das Spiel noch ziemlich offen. Helga Helfesrieder mit 405 Kegel und Monika Stein mit 415 Kegel konnten gegen Theresa Scharf mit 384 Kegel und Carmen Schön mit 433 Kegel 3 Kegel gut machen. Iris Geider mit 433 Kegel und Sonja Mohr mit 407 Kegel konnten gegen Rebekka Weber mit 394 Kegel und Miriam Taubel mit 383 Kegel weitere 63 Kegel gut machen und erweiterten das Polster für die Schlusspaarung auf 66 Kegel. Martina Rose mit 408 Kegel und Stephanie Thiede mit 414 Kegel erwischten auch keinen guten Tag, brachten aber den Sieg gegen Annika Mergenthal mit 408 Kegel und Ute Eller mit 353 Kegel mit insgesamt 127 Kegel nach Hause. Das Spiel endete mit 2482:2355 Kegel. Nächste Woche findet kein Rundenspiel statt aber stattdessen das alljährliche Mitternachtsturnier.

He 1 Niederlage bei SVS Griesheim : SGA 5315 : 5190

Nach dem am letzten Spieltag der zweite Tabellenplatz erobert wurde sollte nun der nächste

Schritt gemacht werden um sich endgültig im oberen Tabellendrittel festzusetzen. Da die Liga sehr ausgeglichen ist, sind die Abstände unter den Mannschaften sehr gering. Aber bei SVS Griesheim war am diesen Spieltag für die Kegler der SG Arheilgen nichts zu holen. Als man beim letzten Spiel direkt den nötigen Vorsprung am Start holte, lief man am diesen Wochenende gleich einen großen Vorsprung hinterher. Mit dem Top Ergebnis von 951 Kegeln durch Markus Heller, konnten die Startspieler Dennis Dörrsieb mit 864 Kegel und Jörg Hettinger mit 864 nicht mithalten. Der Rückstand betrug gleich 136 Kegel aber Ralf Henke und Alois Lauer wollten noch mal eine Aufholjagd starten. Bei Alois Lauer klappte es sehr gut mit 903 Kegel, aber Ralf Henke konnte mit 854 nur wenige Kegel heraus spielen. Nun war man noch mit 80 Kegel im Rückstand, aber gegen das starke Griesheimer Schlusspaar konnte auch Thomas Langjahr und Harald Kauck nichts ausrichten. Thomas mit 880 Kegel und Harald mit 843 gaben auch ein paar Kegel ab und man unterlag in einer sehr freundschaftlichen geführte Partie mit 5315:5190. Am 30.11.13 um 12:30 Uhr steht nun das Derby gegen die SKG Gräfenhausen an.

Da 2 SGA2 : TuS/SKC Griesheim 1530 : 1538

Die 2. Damen-Mannschaft hatte die Damen der TuS/SKC Griesheim zu Gast. In der ersten Paarung erspielten Svenja Scheller 393 Kegel und Jozefa Samulnik 416 Kegel einen Vorsprung von 72 Kegel. In der Schlußpaarung hatten Inge Traser 132 Kegel, die gegen Heikle Menger mit 185 Kegel ausgewechselt wurde, und Mechthild Wissing 404 Kegel. Die Damen haben das Spiel sehr spannend gemacht und die Mannschaft hat das Spiel mit 8 Kegel verloren.

He 2 SGA 2 : Pfungstadt 4879 : 5055

Im Spiel der 2. Herren gegen Pfungstadt könnte am Wochenende nur ein Spieler eine normale Leistung abrufen. Bereits im Startpaar mussten Markus Hesse und Frank Geider mit 803 und 802 Kegel einen Rückstand hinnehmen. Mit für die beiden normalen Ergebnissen hätte ein Vorsprung zu verbuchen sein müssen. Im Mittelpaar gaben Dirk Eich und Stephan Dörrsieb weitere 22 Kegel ab, wo Holz hätten gut gemacht werden können. Mit 754 Kegeln blieb dabei auch Stephan deutlich unter seinen gewohnten Ergebnissen. Einzig Dirk könnte mit 873 ein für ihn "normales" Ergebnis an diesem Tag verbuchen. Mit 783 Kegeln von Heinz Kauck und 864 Kegeln von Sascha Wesp komplettierte sich das schwache Ergebnis der Mannschaft in dieser Woche. Mit 4879 zu 5055 Kegeln musste die Mannschaft 2 Punkte abgeben, die bei einer durchschnittlichen Leistung der Arheilger nicht verloren hätten gehen dürfen. Jetzt muss sich die Mannschaft nach 3 schwachen Spielen in Folge zusammen reißen, um in Nauheim in 14 Tagen zu Punkten und sich im Mittelfeld der Tabelle zu halten. Dass die Mannschaft mehr kann, hat sie bereits zu Beginn der Saison bewiesen. Jetzt muss sie diese Stärke wieder finden.

He 3 SGA : Pfungstadt 2365 : 2393

Willi Brandl 409, Erich Hafner 363, Horst Gärtner 391, Niklas Kretschmann 400, Günter Hauck 401, Jörg Engel 401. Verloren mit 28 Holz.

10.11.2013

7. Spieltag Da 1 TSG Bürgel : SG Arheilgen 2617:2536

Am 7. Spieltag der Hessenliga war die 1. Damenmannschaft der SG Arheilgen zu Gast bei TSG Bürgel 1. Im Spiel über sechs Bahnen lieferten sich die Mannschaften im ersten Durchgang ein Kopf an Kopf Rennen. Auf Seiten der SGA spielten Helga Helfesrieder 438 Kegel, Stephanie Thiede 458 Kegel und Monika Stein 428 Kegel und konnten damit den Gastgeberinnen trotz starker Leistung von Silke Rast mit 471 Kegeln sowie Melanie Nagl mit 418 Kegeln und Annemarie Frank mit 427 Kegeln 8 Holz abnehmen. Der Zwischenstand von 1316:1324 Kegel versprach einen spannenden weiteren Wettkampfverlauf. Jedoch kam das Schlusstrio der SGA Damen nicht so gut ins Spiel wie die Gastgeberinnen. Iris Geider (410 Kegel), Sonja Mohr (179 Kegel), Heike Menger (180 Kegel) und Martina Rose (443 Kegel) gaben gegen Petra Geissler-Korb (410 Kegel), Sandra Keller (471 Kegel) und Silvia Weber (420 Kegel) 89 Kegel ab, sodass die Mannschaft das Spiel am Ende recht deutlich mit 2617:2536 Kegel verlor.

He 1 SGA : FB/KSC Eintracht Bockenheim 5095 : 4954

Am siebten Spieltag ging es für die erste Herrenmannschaft der SGA gegen FB/KSC Eintracht Bockenheim. Nach den letzten beiden Siegen sollte noch mal ein Heimsieg her um sich im oberen Tabellendrittel in der Regionalliga fest zu setzen. Gleich am Start wurden die Weichen auf Sieg gestellt. Den Alois Lauer mit 820 Kegeln und **Jörg Hettinger mit starken 893** Kegeln konnten direkt eine Führung von 120 Kegeln erspielen. Nun ging das Mittelpaar nicht mit der nötigen Spannung auf die Bahn. Andreas Klein mit 839 Kegeln und Ralf Henke mit 850 Kegeln bauten die Führung aber auf 169 Kegeln aus. Mit diesem Vorsprung konnte das Schlusspaar Thomas Langjahr und Harald Kauck auch locker ihr Spiel aufnehmen. Thomas mit 852 Kegeln und Harald mit 841 passten sich dem schwachen Spiel an und holten den Sieg nach Hause. Mit 5095:4954 gewann man das schwache Spiel und kann nun beruhigt auf das kommende Derby gegen den SVS Griesheim blicken.

Da2 SKG Roßdorf 2 : SGA2 1420 : 1488

Die 2. Damenmannschaft spielte am 7. Spieltag bei der SKG Roßdorf 2. In der Startpaarung erspielen Svenja Scheller mit 327 Kegeln und Jozefa Samulnik mit 403 Kegeln einen Vorsprung von 25 Kegeln. Die 2. Paarung konnte ebenfalls mit ihren Gegnern mithalten. Hier erzielten Ute Schlapmann mit 390 Kegeln und Mechthild Wissing mit 368 Kegeln 43 Kegeln Vorsprung. Das Spiel endete 1420 zu 1488 für die SGA.

He 2 TK Bürstadt : SGA 2 4706 : 4899 Sascha Wesp 923 (344!!! Abr.)

Am letzten Samstag ging es für die 2. Herren zum punktgleichen TK Bürstadt. Auf den schwer zu spielenden Bahnen kamen Markus Hesse (817 Holz) und Dirk Eich (814 Holz) nur schlecht in ihren Rhythmus. Mit 6 Holz Rückstand gingen Sascha Wesp (**923 Holz!**) und der überhaupt nicht in Tritt kommende Frank Geider (706 Holz) auf die Bahnen. Jetzt gingen Dennis Dörrsieb (781 Holz) und Heinz Kauck (858 Holz) mit 266 Holz Vorsprung auf die Bahnen. Durch technische Probleme der Bahnen wurde dieser Durchgang zu einer Geduldsprobe, aber das Spiel wurde mit 193 Holz von den 2. Herren nach über 5 1/2 Stunden Spielzeit gewonnen.

He 3 GH Nauheim : SG Arheilgen 3 2592 : 2444

Nachdem das letzte Spiel gewonnen wurde, führen die 3. Herren mit viel Selbstvertrauen nach Nauheim. Hier trafen sie auf einen Gegner, dem von Beginn an alles gelang, den

Arheilgern nur sehr wenig. Schon nach der Startpaarung lag die Mannschaft vom Mühlchen mit 59 Holz hinten. Niklas Kretschmann erreichte für ihn sehr gute 413 Holz, Jörg Engel 403. Danach gaben Udo Erben (381) und Harry Rentz (412) weitere 46 Punkte ab. Diesen Rückstand konnten Günter Hauck (418) und Stephan Dörrsieb (417) leider nicht mehr aufholen. Eine deutliche Niederlage stand am Ende auf dem Spielbericht.

Mix/Soma Roßdorf : Soma 1333 : 1358

Nach der 2. Damenmannschaft spielte die SOMA ebenfalls in Roßdorf. Hier spielten in der Startpaarung Erich Hafner 357 Kegel und Lieselotte Hauck 346 Kegel. Die 2. Paarung ging mit einem Vorsprung von 42 Kegel auf die Bahn. Sabrina Gutheil wurde nach 50 Wurf gegen Ludwig Traser ausgewechselt. (132 /180 Kegel) Inge Traser erzielte 343 Kegel. Die Schlußpaarung gab insgesamt 17 Kegel ab, dennoch siegte die Mannschaft 1358 zu 1333.

03.11.2013

Hessische Vereinsmannschaftsmeisterschaften der Senioren B.

Am Samstag den 2.11.2013 nahm erstmals eine Mannschaft der SGA an den Spielen zur Hessischen Mannschaftmeisterschaften der Senioren B teil. Leider erwischten die Spieler der SGA einen rabenschwarzen Tag. Die Startpaarung mit Günter Hauck und Harry Rentz konnten die Begegnung auf der ersten Bahn noch offen gestalten, obwohl Harry nach 50 Wurf ausgewechselt wurde und 184 Kegel erspielte. Beim Räumen lief bei ihm nichts zusammen. Horst Gärtner sollte es nun richten. Aber auch er kam nicht zurecht. Bei ihm haperte es in die Vollen (108Kegel und 60Räumen). Günter spielte eine erste gute Bahn und kam mit der zweiten nicht hin. Er erspielte sich 401Kegel, sodaß man 56 Holz ab gab. Nun es war ja noch alles drin und Alois Lauer und Willi Brandl wollten dem Spiel noch eine Wende geben. Alois erzielte als einziger ein normales Ergebnis mit 428 Kegel. Auch bei Willi war heute der Wurm drin. Willi erzielte 368 Kegel. Obwohl auch Ginnheims Schlußspieler Rudolf Sorg mit 134 Kegel nach 35 Wurf gegen Kurt Riedlinger ausgewechselt wurde (234Kegel), konnte der Rückstand nicht mehr wettgemacht werden. Bei normaler Leistung der SGA Kegler war die Aufgabe durchaus lösbar gewesen. Das Spiel endete 1616 - 1549 zu Gunsten der TSV Ginnheim.

Damen SGA besiegt Tabellenführer Lorsch He1 gelingt Überraschungssieg in Heppenheim

27. Oktober 2013 von SGA Sportkegeln

Da 1 SG Arheilgen – DSC Kriemhild Lorsch 2 2491 : 2457

Am 6.Spieltag der Hessenliga hatten die Damen der SG Arheilgen die Spielerinnen aus Lorsch zu Gast. Nachdem die Anfangspaarung mit Stephanie Thiede 410 Kegel und Monika Stein 409 Kegel ein Unentschieden erkämpfte, sprach alles für einen weiteren spannenden Spielverlauf. Die Mittelpaarung mit Helga Helfesrieder 420 Kegel und Sonja Mohr 411 Kegel konnten einen Vorsprung von 71 Kegel herausspielen. Trotz starker Leistung auf Seiten der

Gäste ließen Iris Geider mit 425 Kegel und Martina Rose mit 416 Kegel nichts anbrennen und holten die 2 Punkte mit 2491 : 2457 Kegel sicher nach Arheilgen.

He 1 SKV Eintracht 74 Heppenheim – SGA1 5326 : 5339

Am sechsten Spieltag in der Regionalliga B erreichten die Herren der SGA erneut einen tollen Sieg. Am Start schoben Alois Lauer 874 und Jörg Hettinger 871 Kegel (Minus 72 Punkte). Andreas Klein 892 und Ralf Henke 908 legten zunächst mächtig los und kamen somit auf sehr gute Ergebnisse, was den Rückstand auf nur noch 17 Kegel verkürzte. Das Schlusspaar war heute auch wieder gut aufgelegt, und so erreichte man nach einem äußerst spannenden Spielverlauf den Sieg mit 13 Kegeln Vorsprung. Thomas Langjahr warf 908 und Harald Kauck 886 Kegel. Ein Sieg mit dem nicht zu rechnen war. Die Überraschung war gelungen.

Da 2 SGA 2 – DSK 84 Darmstadt 1407 : 1528

1. Paarung Inge Traser 354 und Svenja Scheller 327. 2. Paarung spielten Ute Schlapmann 352 Kegel und Jozefa Samulnik 374 Kegel. Die Mannschaft verlor ihr Spiel 1407 : 1528.

He 2 SGA 2 – SKC Niebelungen Lorsch 4988 : 5097

Die 2. Herrenmannschaft der SGA trat im Heimspiel gegen den SKC Niebelungen Lorsch an. Nach dem verlorenen Auswärtsspiel in der vergangenen Woche wollte man wieder sein Heimspiel gelingen. Das Startpaar Dirk Eich und Willi Bandl mussten jedoch bereits 43 Kegel abgeben. Dirk mit 840 und Willi mit 797 Kegeln blieben beide unter dem Ergebnis dass man daheim erreichen muss, will man seine Heimspiele gewinnen. Dies erreichten jedoch auch die Spieler des Mittelpaares, Günter Hauck und Sascha Wesp nicht. Günter mit 792 und Sascha mit 853 Kegel mussten weiter deutlich Federn lassen. Mit 125 Kegel ging das Schlußpaar Heinz Kauck und Dennis Dörrsieb auf die Bahn. Zwischenzeitlich konnte man wieder deutlich aufholen, doch trotz der 870 von Heinz und 836 von Dennis konnte man die Lorschler nicht mehr einholen. So ging das Spiel zu deutlich mit 4988 zu 5097 Kegel zu Ende. Jetzt muss die Mannschaft mal ein Auswärtsspiel gewinnen um das verlorene Heimspiel wieder auszugleichen.

He 3 SGA 3 – 1. KSC Heppenheim 2472 : 2323 Frank 451 Udo 448 pers. Bestleistung

Wenn der der Tabellenachte den Tabellenzweiten empfängt, ist eigentlich alles klar. Doch nicht in der der A-Liga. Schon zu Beginn brannten Niklas Kretschmann (388) und **Frank Geider (451)** ein wahres Feuerwerk ab. Die 92 Holz Vorsprung bauten Harry Rentz (400) und Udo Erben noch aus. **Udo spielte mit 448** seine pers. Bestleistung. Glückwunsch Mehlohr. Zum Schluss konnten Erich Hafner (366) und Stephan Dörrsieb (419) den Sieg noch deutlicher gestalten. Alle Einzelergebnisse lassen hoffen auf noch weitere guten Leistungen.

SGA Soma Mix – DSC Kriemhild Lorsch 3 1286 : 1379

Auch die gemischte Mannschaft hatte Spieler/innen aus Lorsch als Gegner. In der ersten Paarung gaben Astrid Debus mit 322 Kegel und Sabrina Gutheil mit 285 Kegel 58 Kegel ab. Ludwig Traser mit 315 und Lilo Hauck mit 346 Kegel gaben nochmals 53 Kegel ab. Somit gingen die Punkte nach Lorsch mit 1268 : 1379 Kegel.

He SGA 1 Heimsieg gegen Tabellenführer Ginnheim

20. Oktober 2013 von SGA Sportkegeln

Damen Hessenliga DSC Ginnheim – SG Arheilgen 2535 : 2530 Martina Rose 479 (188 Abräumen)

Am 5. Spieltag in der Hessenliga mussten die Mädels aus Arheilgen nach Ginnheim fahren. Für Arheilgen starteten Helga Helfesrieder mit 405 und Monika Stein mit 432 Kegel. Nach dem 1. Durchgang lag man mit 29 Kegel zurück. Im Mittelpaar spielten Sonja Mohr 420 und Justina Samulnik 380 Kegel. Der Rückstand erhöhte sich um weitere 48 Kegel auf insgesamt 77 Kegel. Trainer Martin Krämer gab seinen Spielerinnen mit auf den Weg, dass später im direkten Vergleich die Differenz nicht so hoch sein sollten. **Martina Rose mit tollen 479 (188 Abräumen)** und Stephanie Thiede mit 414 kämpften sich Kegel für Kegel heran. Nach den ersten 50 Wurf waren es nur noch 54 Kegel. Am Ende fehlten zum Sieg nur 5 Kegel. Das Spiel endete 2535 : 2530.

He 1 Heimsieg gegen Tabellenführer VKH–NWA Ginnheim 5260 : 5162

Am fünften Spieltag in der Regionalliga B ging es für die Kegler der SGA gegen den ungeschlagenen Tabellenführer VKH–NWA Ginnheim. Ginnheim mit U18 Nationalspieler Lucas Hausmann zeigte beim letzten Spiel in Arheilgen ein sehr starkes Ergebnis und man konnte nicht unbedingt auf einen Sieg setzen. Aber die SGA musste Punkten um dem Anschluss am oberen Tabellendrittel nicht zu verlieren. Den Start machten wie gewohnt Alois Lauer und Jörg Hettinger. Beide Spieler zeigten solide Ergebnisse mit 877 Kegeln. Lucas Hausman auf Seiten der Ginnheimer spielte das beste Ergebnis des Tages mit **935 Kegel**. Andreas Klein und Ralf Henke wollten in der Mittelpaarung den Rückstand von 19 Kegel nicht größer werden lassen. Beide kamen aber nicht zu gut ins Spiel, aber auf ihren letzten Bahnen gelang der Befreiungsschlag. Man holte Kegel um Kegel heraus und übergab einen Vorsprung von 44 Kegel an das Schlusspaar. Andreas mit 874 Kegel und Ralf mit 890 Kegel waren dann doch zufrieden mit ihren Ergebnissen. Nun galt es für Harald Kauck und Thomas Langjahr das Ergebnis zu verwalten. Dies gelang auch gleich sehr gut, Harald mit 852 und Thomas mit 890 Kegel bauten den Vorsprung immer weiter aus. Am Ende zeigte die Anzeige ein recht deutliches Ergebnis von 5260:5162 an. Ein Sieg mit dem nicht zu rechnen war aber man war froh nach zwei verlorenen Spielen wieder Gewonnen zu haben. Nun steht am kommenden Sonntag das Spitzenspiel gegen Heppenheim an. Dort wird es aber schwer werden die Punkte mitzunehmen aber vielleicht ist dort auch wieder eine Überraschung drin. Spielbeginn in Heppenheim ist um 13 Uhr.

Da 2 SVS Griesheim 2 : SGA 2 1434 : 1472

Die 2. Damenmannschaft spielte in Griesheim gegen die SVS Griesheim 2. Nach der 1. Paarung mit Inge Traser (350 Kegel) und Astrid Debus (353 Kegel) lag die Mannschaft mit 29 Kegel vorne. In der 2. Paarung spielten Ute Schlapmann 392 Kegel und Mechthild Wissing 377 Kegel. Die Mannschaft gewann ihr Spiel 1434 zu 1472 mit 38 Kegel Vorsprung.

He 2 Rüsselsheim : SGA 2 5130 : 4886

Am 5. Spieltag trat die 2. Herren in Rüsselsheim zum Auswärtsspiel an. Die Startpaarung konnte das Spiel relativ offen gestalten. Mit 834 und 802 Kegeln, gaben Heinz Kauck und Willi Brandl 32 Kegel ab. Vor der letzten Bahn der beiden hatte es sogar noch nach einer Führung ausgesehen, doch auf der letzte Bahn der beiden zeigte sich, dass die Bahnen sehr

unterschiedlich und nicht sehr einfach zu spielen sind. Hiermit hatte auch Günter Hauck zu kämpfen, der auf 792 Kegel kam. Sein Partner Stephan Dörrsieb kam etwas besser zurecht und spielte 835. Vor dem Schlußpaar betrug der Rückstand der Arheilger 56 Kegel. Ein Ergebnis das aufzuholen gewesen wäre. Doch Sascha Wesp kam an diesem Tag gar nicht zurecht. Während Dennis Dörrsieb mit seinen 835 Kegeln lange Zeit mit seinem Gegner mithalten konnte, gab' Sascha (788 Kegel) bereits auf der ersten Bahn 70 Kegel ab. Das Tagesbestergebnis spielte der 19-jährige Fabian Weyrich auf Rüsselsheimer Seite und sichert seiner Mannschaft somit die Punkte. Die Partie endete 5130 : 4886 Kegel.

He 3 SC 58 Darmstadt 2 : SGA 3 2636 : 2571 Harry Renz 489

Am 5. Spieltag auswärts bei SC 58 Darmstadt Jürgen Brunner 403, Ludwig Traser 395, Udo Erben 418, Erich Hafner 411, **Horst Gärtner mit tollen 455** und **Harry Rentz mit ausgezeichneten 489 (pers. Bestleistung)**.

13.10.2013

SGA Sportkegeln SG Arheilgen – Blau Geld Wiesbaden 2475:2430 4. Spieltag

Am 4. Spieltag der Hessenliga hatten die Damen der SG Arheilgen die Spielerinnen aus Wiesbaden zu Gast. Der Tabellenstand, Arheilgen Platz 2 und Wiesbaden Platz 3, sprach für einen spannenden Spielverlauf. Für die Gastgeberinnen starteten Iris Geider 411 Kegel und Sonja Mohr 432 Kegel. Sie konnten damit einen Vorsprung von 55 Kegel auf das Konto der SGA verbuchen. In der Mittelpaarung erspielten Helga Helfesrieder 423 Kegel und Jozefa Samulnik 379 Kegel und mussten leider 23 Kegel an die Gäste abgeben. Mit nun 32 Kegel Vorsprung war das Schlusspaar Stephanie Thiede 422 Kegel und Monika Stein 408 Kegel mit einem konzentrierten Spiel gefordert. Nach spannendem Verlauf mit 2475:2430 konnte die SGA ihren Punktestand auf 8:0 erhöhen.

He1 bei DJK Blau-Weiß Münster 5272 : 5098

Zum 4. Spieltag musste die 1. Herrenmannschaft der SGA-Sportkegler bei DJK Blau-Weiß Münster antreten. Nach dem eigenen ordentlichen Saisonstart und dem etwas holprigen Saisonbeginn der Gastgeber erhofften sich die Arheilger mit einem Sieg nach Hause fahren zu können. Nachdem Alois Lauer und Jörg Hettinger die Begegnung nach der ersten Bahn noch mithielten, mussten sie am Ende einen Rückstand von 54 Kegel an die Mittelpaarung übergeben. Am Ende konnten Alois Lauer mit 857 und Jörg Hettinger (878) nicht zufrieden sein mit dem eigenen Spiel. Dies setzte sich leider auch bei Ralf Henke und Andreas Klein fort die nach 839 (Ralf) bzw. 837 (Andreas) weitere 106 Kegel abgaben, die Schlusspieler Thomas Langjahr und Harald Kauck also mit einem sehr deutlichen Rückstand von 160 Kegel auf die Bahnen gingen. Thomas hatte einen rabenschwarzen Tag erwischt und kam am Ende nur auf 816 Kegel. Besser machte es zwar Harald Kauck mit 871, konnte damit aber die letztendlich klare 174-Kegel-Kiederlage nicht verhindern. Das Spiel endete 5272 : 5098 für DJK BW Münster. Am kommenden Wochenende hat die Mannschaft den bisher ungeschlagenen Tabellenführer

VKH-NWA Ginnheim zu Gast. Nach den letzten 2 Niederlagen in Folge belegt die SGA mit ausgeglichenem Punkteverhältnis von 4 : 4 einen Platz im Mittelfeld der Tabelle. Will man

den Anschluss an die vordere Tabellenhälfte nicht verlieren muss diese schwere Begegnung erfolgreich beendet werden. Dafür muss sich die Mannschaft aber deutlich steigern.

Da 2 : BG Wiesbaden 1410 : 1476

Die 2. Damenmannschaft spielte am 4. Spieltag zu Hause gegen die 3. Damenmannschaft der BG Wiesbaden. Die Startpaarung mit Ute Schlapmann (317 Kegel) und Renate Schmitt (313 Kegel) ist gar nicht hingekommen und hat einen Rückstand von 129 Kegel erspielt. Inge Traser mit 383 Kegel und Mechthild Wissing mit 397 Kegel konnten zwar 64 Kegel gut machen, aber das Spiel ging mit 1410 zu 1476 für BG Wiesbaden aus.

He2 : Ober Ramstadt 5135 : 4778

Frank Geider für 500 Spiele im SGA-Trikot geehrt.

Die 2. Mannschaft der Männer bestritt am Samstag ihr zweites Heimspiel der noch jungen Saison. Nach der Auswärtsniederlage in Breuberg sollte das anstehende Spiel gegen Ober-Ramstadt gewonnen werden um weiter den Anschluss an das Mittelfeld zu halten.

Vor dem Spiel durften der stellv. Vorsitzende der Sportkegelabteilung Stephan Dörrsieb und Sportwart Sascha Wesp, Frank Geider für sein 500. Spiel im Trikot der SGA ehren. Frank, der als Jugendlicher 1980 bereits das Sportkegeln bei der SGA begann, hat nicht nur etliche Meisterschaften mit der Jugend und der 2. Mannschaft feiern können, als Vorsitzender der Abteilung Sportkegeln leitet er bereits seit über 10 Jahren die Geschicke der Abteilung und ist maßgeblich an der Sanierung der Kegelsportanlage in den Jahren 2007/2010 sowie dem Neubau der Duschen für die Sportkegler verantwortlich. Seinem akribischen Einsatz nicht nur auf der Kegelbahn, sondern auch im Gesamtvorstand der SGA ist es unter anderem zu verdanken, dass die Interessen der Sportkegelabteilung auch im Gesamtgefüge des SGA-Hauptvereins immer sehr gut vertreten sind.

Doch zum Spiel. Ober-Ramstadt, als Absteiger aus der höheren Liga nach Arheilgen gereist, startete mit seinen nominell stärksten Spielern zu Beginn. Auf Seiten der Arheilger eröffneten Markus Hesse und Heinz Kauck das Spiel. Gegen die früheren Hessenligavertreter hielten die beiden von Beginn an gut mit und konnten dem Mittelpaar gar einen Vorsprung von 35 Kegeln mitgeben. Markus erspielte mit einer guten Abschlussbahn 884 Kegel, Heinz kam auf 848 Kegel. Das Mittelpaar der Arheilger bestand in dieser Woche aus den beiden Ü60ern der Mannschaft. Doch Willi Brandl und Günter Hauck zeigten, dass sie locker mit ihren Mannschaftskollegen mithalten konnten. Günter spielte 847, Willi 851 Kegel. Ihren Gegnern, die verletzungsbedingt einen Wechsel vollziehen und damit auf einen Kegel-Neuling in ihren Reihen zurück greifen mussten, nahmen sie damit weitere 315 Kegel ab. Das Schlusspaar, Jubilar Frank Geider und Dennis Dörrsieb, konnten diesen beruhigenden Vorsprung locker nach Hause bringen. Frank hatte in seinem Jubiläumsspiel mit den Fehlwürfen zu hadern und kam so nur auf 841 Kegel. Bei Dennis 864 Kegel wäre ebenfalls mehr drin gewesen. Die Mannschaft beschloss ihr Spiel mit 5135 zu 4778 Kegel und konnte so die wichtigen Punkte für den Klassenerhalt sichern. In einer Woche gastiert die Mannschaft in Rüsselsheim, das bislang ungeschlagen in die Saison gestartet ist.

He3 SGA : SVS Griesheim 3 2440 : 2406

Am 4. Spieltag empfangen die 3. Herren die Sportfreunde aus Griesheim. Der erste Sieg der 1. Mannschaft sollte eingefahren werden. Nach einem spannenden Verlauf, vor allem in der Schlusspaarung, sicherten Jürgen Brunner 411, Jörg Engel/Erich Hafner

176(43Wurf)/247(157W), Udo Erben 373, Harry Rentz 410, Dirk Eich 419 und Stephan Dörrsieb 404 die 2 Punkte für Arheilgen.

06.10.2013

SGA Sportkegeln CCP HKBV Classic Club Pokal 2013/2014 Damen – 1. Runde Gruppe 2

Am Sonntag 06.10.2013 fuhren 5 Mädels zum Classic Club Pokal nach Hösbach. Es treten insgesamt 4 Mannschaften mit jeweils 4 Spielerinnen an. Der Erst- und Zweitplatzierte qualifizieren sich für die 2. Runde. Teilnehmer in dieser Gruppe waren die Mädels aus KSG Hösbach, BW Bischofsheim, KSG Untermein und der SG Arheilgen. Für Arheilgen startete Martina Rose mit 514 Kegel und 12 Punkten. Nach dem ersten Durchgang lag Arheilgen auf Platz 2. Als zweites ging Helga Helfesrieder auf die Bahnen und erreichte 482 Kegel und 10 Punkte. Der zweite Platz wurde gehalten. Als Dritte ging Monika Stein auf die Bahnen und schaffte sehr gute 531 Kegel und insgesamt 15 von 16 möglichen Punkten. Damit schoben sich die Spielerinnen aus Arheilgen vor dem letzten Durchgang auf Platz 1. Als Schlusspielerinnen schickte Trainer, Martin Krämer, Stephanie Thiede auf die Bahnen. Sie erspielte insgesamt 474 Kegel und erreichte 6 Punkte. Mit insgesamt 2001 Kegel und 43 Punkten erreicht Arheilgen den 2. Platz hinter der KSG Untermain und ist eine Runde weiter. Die 2. Runde wird am Sonntag 05.01.2014 ausgetragen und die Mädels aus Arheilgen müssen in Ober-Wöllstadt antreten.

29.09.2013

SGA Sportkegeln 3. Spieltag SGA1 Keglerinnen weiterhin auf der Erfolgsspur[nbsp]

Da 1 Bockenheim/FFM – SG Arheilgen 2489 : 2610

Dieses Wochenende fuhr die 1. Mannschaft der SGA Damen nach Bockenheim. In der Vergangenheit mussten die Punkte immer wieder dort gelassen werden. Umso motivierter war die Truppe um Trainer, Martin Krämer. Gespielt wird in Bockenheim über 6 Bahnen, somit gibt es nur 2 anstatt 3 Durchgänge. Für die SGA starteten Monika Stein 442 Kegel, **Helga Helfesrieder 460 Kegel** und Sonja Mohr 408 Kegel. Während des 1. Durchgangs hatte Bockenheim keine Chance mit zu halten und SGA verschaffte sich einen sicheren Vorsprung von 100 Kegel. Im Schlusstrio spielten für Arheilgen Iris Geider 442 Kegel, Martina Rose 419 Kegel und Stephanie Thiede 439 Kegel. Auch hier wurden noch einmal 21 Kegel herausgespielt. Das Spiel endete 2489:2610 und wurde mit 121 Kegel gewonnen.

1. Herrenmannschaft knappe Niederlage für die SGA –Bockenheim 5169 : 5182

Am dritten Spieltag ging es für die erste Herrenmannschaft gegen Vollkugel Bockenheim. Gleich von Beginn an geriet man in Rückstand, zwar kämpften sich Alois Lauer mit 870 Kegel und **Jörg Hettinger mit 887 Kegel** noch mal an den Gegner heran aber man konnte den Rückstand von 34 Kegel nicht verhindern. In der Mittelpaarung kämpften sich Heinz Kauck mit 823 Kegel und Andreas Klein mit 879 Kegel an die VK Bockenheim heran und übergaben einen Vorsprung von 28 Kegel an das Schlusspaar. Nun wurde es sehr spannend, Ralf Henke

und Harald Kauck starteten eigentlich gut aber die Spieler der VK zeigten den nötigen Kampfgeist. Die 857 Kegel von Harald und 853 Kegel von Ralf waren aber zu schwach um die Punkte in Arheilgen zu halten. Man verlor ein sehr schwaches Regionalligaspiel mit 5169 : 5182.

Nun geht es am 5. Oktober mit einem Pokalspiel weiter. Die Gegner sind neben dem Gastgeber RW Walldorf die beiden Bundesligisten von Olympia Mörfelden und dem KSC Frammersbach. Spielbeginn ist um 13 Uhr.

Da 2 bei ESV Blau Gold FFM 2 siegreich 1509 : 1554

In der Startpaarung spielten Svenja Scheller 370, Justina Samulnik 413. Danach spielten Ute Schlapmann-Hochbaum 353 Kegel und **Mechthild Wissing 418 Kegel**. Das Spiel endete mit einem Sieg für die Arheilger Damen 1509 : 1554.

He 2 geht in Breuberg mit 5215 : 4296 unter !

Die 2. Herren musste auf Grund zahlreicher Ausfälle gegen den SKC Höchst in stark veränderter Aufstellung antreten. Trotzdem wollten die Spieler mit den Gegnern gut mithalten, zumal diese die letzten zwei Spiele sehr niedrige Ergebnisse erzielt und verloren haben. Die Story ist aber leider sehr schnell erzählt, denn keiner der SGA-ler bekam die Bahnen 1 und 2 gut in den Griff. Es wurde fast jede dieser Bahnen um die 200 oder darunter gespielt und hätte Jörg Engel nicht bereits auf der 2. Bahn verletzt aufgehört, hätte die Mannschaft eventuell sogar 100 Fehlwurf oder mehr gemacht! Im Einzelnen spielten Markus Hesse 819, Günter Hauck 833, Willi Brandl 805, Frank Geider 784 Sascha Wesp 837 und Jörg Engel bis zur Aufgabe 218 Kegel.

He 3 in Breuberg gegen Höchst – 2359 : 2333

In der Startpaarung Ludwig Traser 317 sowie Jürgen Brunner 412. Niklas Kretschmann 372 und Harry Rentz 379, Horst Gärtner 382, **starke 446 von Dirk Eich** reichten dann auch nicht mehr zum Sieg. Man verlor mit 26 Kegel.

SGA4SomaMix in Breuberg gegen Höchst 1439:1484

Auch die 4. Mannschaft fuhr zum Kegeln nach Höchst. Dieses Mal mit männlicher Verstärkung. Das Spiel verlief recht spannend. Renate Schmitt 161/Lilo Hauck 182 Kegel. Danach Stephan Dörrsieb 426, Inge Traser 399, sowie Astrid Debus 316 Kegel. Somit gewann die Soma-Mix Mannschaft mit 45 Kegel.

22.09.2013

SGA Sportkegeln 2. Spieltag mit erfolgreichem Wochenende

Da 1 SG Arheilgen – SC/KC Bensheim 2582 : 2415 (2. Spieltag) Hessenliga **Stephanie Thiede 462**

Gewinnt souverän mit 167 Kegel gegen Bensheim

Am 2. Spieltag der Hessenliga hatten die Damen der SG Arheilgen die Spielerinnen aus Bensheim zu Gast. Für die Gastgeberinnen starteten Helga Helfesrieder 422 Kegel und Monika Stein 438 Kegel.

Bereits in der Startpaarung konnten 77 Kegel für Arheilgen heraus gespielt werden. In der Mittelpaarung erhöhte sich der Vorsprung um weitere 68 Kegel. Es spielten Iris Geider 434 Kegel und Sonja Mohr 414 Kegel. Mit nun 145 Kegel Vorsprung konnte das Schlusspaar **Stephanie Thiede** mit **462** Kegel als Tagesbeste und Martina Rose 412 Kegel entspannt auf die Bahnen gehen. Das Spiel endete 2582:2415 und wurde mit 167 Kegel gewonnen.

1. Herrenmannschaft zum Auswärtsspiel am Sonntag bei SG Kelsterbach 5124 : 5212

Gespielt wird in Kelsterbach über 6 Bahnen, d. h. es gehen zweimal je 3 Starter beider Mannschaften auf die Bahnen. In der Startpaarung konnten **Andreas Klein** mit **888**, Alois Lauer 839 und Jörg Hettinger 883 nach wechselhaftem Spiel einen knappen Vorsprung von 20 Kegel erkämpfen. Es lief also wieder auf ein ähnlich knappes Spiel hin wie in der letzten Saison als man mit 24 Kegel verlor. Am Ende aber hatte diesmal die SGA nach holprigem Start die Nase vorne. Harald Kauck, der nach 3 sehr guten Bahnen auf der letzten Bahn einen 900er verspielte, erzielte 883 Kegel. Thomas Langjahr 850 und Ralf Henke 869 konnten am Ende die Begegnung mit 5212 : 5124 zu Gunsten der SGA entscheiden.

Am kommenden Wochenende hat die Mannschaft VK Bockenheim zu Gast. Hier erhofft sich die SGA einen weiteren Erfolg was sicherlich auch machbar ist.

Da 2 : BG Biebesheim 1475 : 1408

Am 2 Spieltag hatte die 2 Damenmannschaft die Damenmannschaft aus BG Biebesheim zu Gast. In der Startpaarung spielten Justina Samulnik 419 Kegel und Svenja Scheller 347 Kegel, sodass die Schlusspaarung mit einem Vorsprung von 122 Kegeln auftreten konnte. Hier spielten Ute Schlapmann 319 Kegel und Mechthild Wissing 390 Kegel. Das Spiel endete 1475 : 1408 für Arheilgen.

He 2 SG Arheilgen 2 - SC/KC Bensheim 5188 : 5099 Dirk Eich 919 (352 !)

Nach Mannschaftsbestleistung im 1. Spiel erwartete man den SC/KC Bensheim zum ersten Heimspiel der neuen Runde. Nach großem Vorsprung der ersten Paarung ging es spannend weiter, mit Ausgleich und leichtem Vorsprung für die Gäste und glücklichem Ende für die SGA-ler.

Es spielten: Heinz Kauck 854 Holz Markus Hesse 890 Holz, **Dirk Eich 919 Holz mit ausgezeichneten 352 Holz im Abräumen!!**, Günther Hauck 805 Holz Sascha Wesp 833 Holz und Dennis Dörrsieb 887 Holz.

He 3 SG Arheilgen : Blau-Gelb Biebesheim 2415 : 2440

Das erste Spiel der dritten Herren ging leider knapp verloren. Während nach dem Startpaar Jürgen Brunner 392 und Jörg Engel 404 ein Rückstand von 27 Holz zu verzeichnen war, erspielte die Mittelpaarung mit Willi Brandl 402 und Harry Rentz 379 einen knappen 4 Punkte Vorsprung heraus. Nun galt es für Frank Geider 422 und Stephan Dörrsieb 416 den knappen Vorsprung zu halten bzw. auszubauen. In einer spannenden Endphase wechselte die Führung oft. Letztlich verdient aufgrund der geringeren Anzahl von Fehlwürfe gingen die 2 Punkte an Biebesheim.

SGA 4 Soma Mix : KSC 2000 Groß-Zimmern 1236 : 1586

Hier spielten Lilo Hauck 335, Renate Schmitt 289, Astrid Debus 361, Sabrina Gutheil 251.

SGA Sportkegeln Saisonstart 15.09.2013

Erster Sieg im ersten Spiel Harald Kauck für 800 Spiele geehrt

Am ersten Spieltag ging es für die erste Mannschaft der SGA-Kegler in der Regionalliga B gegen den Aufsteiger Eintracht Wiesbaden. Vor dem Spiel wurde Harald Kauck für sein 800 Spiel vom Stellv. Vorsitzenden Stephan Dörrsieb geehrt. Harald ist ein Mann der erster

Stunde und seit Bestehen der Sportkegelabteilung bei der SG Arheilgen Mitglied.

Am Start setzten sich Alois Lauer mit 901 Kegel und Jörg Hettinger mit einer sehr starken Schlussbahn 881 Kegel vom Gegner ab. Mit einen Vorsprung von 56 Kegel startenden Andreas Klein 890 und Ralf Henke 869 und vergrößerten das Holzguthaben noch mal um 56 Kegel.

Zum Finale ging Harald Kauck und Neuzugang Thomas Langjahr auf die Bahn. Der Vorsprung schrumpfte allerdings gleich von Beginn an, Wiesbaden holte wieder auf. Durch eine kämpferische Leistung von Harald mit 879 Kegel und Thomas mit 860 Kegel blieben die zwei Punkte jedoch in Arheilgen. Mit 5280:5229 wurde auch ein recht gutes Ergebnis erspielt wobei bei allen Spielern noch Luft nach oben ist. Wenn man weiterhin daheim eine solch geschlossene Mannschaftsleistung zeigt wird es schwer sein für die Gegner die Punkte zu entführen. Am nächste Sonntag (22.09.) findet um 14 Uhr das erste Auswärtsspiel der Saison in Kelsterbach statt.

Die 2. Damenmannschaft startete mit einem Auswärtsspiel die neue Runde.

Sie trat bei TuS Rüsselsheim 2 an. In der Startpaarung spielten Svenja Scheller, die ihr erstes Punktspiel bei den Aktiven absolvierte, 381 Kegel und Inge Traser 339 Kegel. Die 2. Paarung ging mit einem Vorsprung von 33 Kegeln auf die Bahn. Leider konnten Ute Schlapmann-Hochbaum, die nach 50 Wurf gegen Renate Schmitt ausgewechselt wurde (154/179 Kegel), und Mechthild Wissing mit 380 Kegel mit ihren Gegnern nicht mithalten. Das Spiel ging 1487 zu 1433 verloren.

SGA Herren 2 bei Olympia Mörfelden 3 – SG Arheilgen 2 5690 – 5431

Trotz Rekordergebnis verlor die 2te in Mörfelden.

Es spielten Dirk Eich 864, Günter Hauck 878, **Markus Hesse 949 (Volle 647 !!) pers Bestleistung**, Heinz Kauck 881, **Sascha Wesp 929 (Volle 663**